DE

Rollladenantrieb RolTop
Nutzungsinformationen

elero
Sun Shading Solutions Nice

Inhaltsverzeichnis

1	**Betriebs- und Montageanleitung**	**1**
2	**Allgemeines zur Anleitung**	**1**
2.1	Normen und Richtlinien	2
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	2
2.3	Vorhersehbare Fehlanwendung	2
2.4	Gewährleistung und Haftung	2
2.5	Kundendienst des Herstellers	2
3	**Sicherheit**	**2**
3.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	2
3.2	Gestaltung der Sicherheitshinweise	2
4	**Produktbeschreibung**	**3**
4.1	Lieferumfang	3
4.2	Zubehör	3
5	**Montage**	**3**
5.1	Mechanische Befestigung	4
5.2	Elektrischer Anschluss	4
5.3	Anschlussbeispiel RolTop 230 V / 50 Hz	5
5.4	Parallelschaltung	5
5.5	Inbetriebnahme	5
5.6	Einstellen der Endlagen und der Entlastung	5
5.6.1	Entlastungsfunktion für die Endlage(n)	5
5.6.2	Entlastungsfunktion am oberen Anschlag	6
5.6.3	Entlastungsfunktion am unteren Anschlag	6
5.6.4	Ändern / Löschen der Endlagen und Löschen der Entlastungsfunktion	6
5.6.5	Vier Varianten von Endlageneinstellungen	6
5.6.6	Variante A: Obere und untere Endlage frei einstellbar	6
5.6.7	Variante B: Fester oberer Anschlag, untere Endlage frei einstellbar	6
5.6.8	Variante C: Fester oberer und unterer Anschlag	7
5.6.9	Variante D: Obere Endlage frei einstellbar, fester unterer Anschlag	7
6	**Fehlersuche**	**7**
7	**Instandhaltung**	**7**
8	**Reparatur**	**7**
9	**Service / Herstelleradresse**	**7**
10	**Demontage und Entsorgung**	**8**
11	**Energieeffizienz**	**8**
12	**Konformitätserklärung**	**8**
13	**Technische Daten und Maße**	**8**
13.1	RevoLine S	9
13.2	RevoLine M	10
13.3	RevoLine s_onro M	11
13.4	RevoLine L	12

Link zu diesen Nutzungsinformationen
https://elero.com/en/downloads-service/downloads/

Sicherheitsinstruktionen

WARNUNG

WARNUNG: Wichtige Sicherheitsanweisungen. Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, die jedem Antrieb beiliegenden Allgemeinen Instruktionen zur Sicherheit zu befolgen. *https://elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe*

Installation erfordert Elektro-Fachkraft
Mehr Informationen:
elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe

Maßnahme zur Gewährleistung der Elektrosicherheit: Qualifikation „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ (EFKffT) ist erforderlich. Bei Nichterfüllung der Mindestanforderungen oder Missachtung droht für Sie die pesönliche Haftung für Sach- und Personenschäden.

Rollladenantrieb RolTop

1 Betriebs- und Montageanleitung

Befolgen Sie für eine sichere und ordnungsgemäße Verwendung diese Anweisungen. Alle Montageanweisungen befolgen, da falsche Montage zu ernsthaften Verletzungen führen kann. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

Die deutsche Betriebsanleitung ist die Originalfassung.

Alle anderssprachigen Dokumente stellen Übersetzungen der Originalfassung dar.

Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.

2 Allgemeines zur Anleitung

Die inhaltliche Gliederung ist an den Lebensphasen des elektrischen Motorantriebs (im Folgenden als „Produkt“ bezeichnet) orientiert.

Der Hersteller behält sich Änderungen der in dieser Bedienungsanleitung genannten technischen Daten vor. Sie können im Einzelnen von der jeweiligen Ausführung des Produkts abweichen, ohne dass die sachlichen Informationen grundsätzlich verändert werden und an Gültigkeit verlieren. Der aktuelle Stand der technischen Daten kann jederzeit beim Hersteller erfragt werden. Etwaige Ansprüche können hieraus nicht geltend gemacht werden. Abweichungen von

Text- und Bildaussagen sind möglich und von der technischen Entwicklung, Ausstattung und vom Zubehör des Produkts abhängig. Über abweichende Angaben zu Sonderausführungen informiert der Hersteller mit den Verkaufsunterlagen. Sonstige Angaben bleiben hiervon unberührt.

2.1 Normen und Richtlinien

Bei der Ausführung wurden die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der zutreffenden Gesetze, Normen und Richtlinien angewandt. Die Sicherheit wird durch die Konformitätserklärung (siehe „Konformitätserklärung“) bestätigt. Alle Angaben zur Sicherheit in dieser Betriebsanleitung beziehen sich auf die derzeit in Deutschland gültigen Gesetze und Verordnungen. Alle Angaben in der Betriebsanleitung sind jederzeit uneingeschränkt zu befolgen. Neben den Sicherheitshinweisen in dieser Betriebsanleitung müssen die am Einsatzort geltenden Vorschriften zur Unfallverhütung, zum Umweltschutz und zum Arbeitsschutz beachtet und eingehalten werden. Vorschriften und Normen für die Sicherheitsbewertung sind in der Konformitätserklärung zu finden.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist für den Einsatz im Fassadenbau zum Antrieb von elektrisch angetriebenen Sonnenschutzeinrichtungen vorgesehen.

Maßgebend für die Bestimmung des Antriebes ist das **elero** Berechnungsprogramm für Antriebe
`www.elero.de/antriebsberechnung`

Weitere Einsatzmöglichkeiten müssen vorher mit dem Hersteller, **elero** GmbH Antriebstechnik (siehe „Adresse“) abgesprochen werden.

Für die aus der nicht bestimmungsgemäßen Verwendung des Produkts entstehenden Schäden haftet allein der Betreiber. Für Personen- und Sachschäden, die durch Missbrauch oder aus Verfahrensfehlern, durch unsachgemäße Bedienung und Inbetriebnahme entstehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Das Produkt darf nur von eingewiesenem und autorisiertem Fachpersonal unter Beachtung aller Sicherheitshinweise betrieben werden.

Erst bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend den Angaben dieser Betriebs- und Montageanleitung sind der sichere und fehlerfreie Gebrauch und die Betriebssicherheit des Produkts gewährleistet.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört die Beachtung und Einhaltung aller in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise sowie aller geltenden berufsgenossenschaftlichen Verordnungen und der gültigen Gesetze zum Umweltschutz. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der in dieser Betriebs- und Montageanleitung vorgeschriebenen Betriebsvorschriften.

2.3 Vorhersehbare Fehlanwendung

Als vorhersehbare Fehlanwendungen gilt die Verwendung abweichend zu dem vom Hersteller, **elero** GmbH Antriebstechnik freigegebenen Einsatzzweck.

2.4 Gewährleistung und Haftung

Grundsätzlich gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen des Herstellers, **elero** GmbH Antriebstechnik. Die Verkaufs- und Lieferbedingungen sind Bestandteil der Verkaufsunterlagen und werden dem Betreiber bei Lieferung übergeben. Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Öffnen des Produkts durch den Kunden
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts
- Unsachgemäße Montage, Inbetriebnahme oder Bedienung des Produkts
- Bauliche Veränderungen am Produkt ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers
- Betreiben des Produkts bei unsachgemäß installierten Anschlüssen, defekten Sicherheitseinrichtungen oder nicht ordnungsgemäß angebrachten Sicherheits- und Schutzeinrichtungen
- Nichtbeachtung der Sicherheitsbestimmungen und –hinweise in dieser Betriebsanleitung
- Nichteinhaltung der angegebenen technischen Daten

2.5 Kundendienst des Herstellers

Das Produkt darf im Fehlerfall nur durch den Hersteller repariert werden. Die Anschrift zum Einsenden an den Kundendienst finden Sie im Kapitel „Adresse“.
Sollten Sie das Produkt nicht direkt von **elero** bezogen haben, wenden Sie sich an den Lieferanten des Produkts.

3 Sicherheit

3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Die allgemeinen Sicherheitshinweise beim Gebrauch von Rohrantrieben finden Sie auf den jedem Antrieb beiligenden Faltblatt „Instruktionen zur Sicherheit“ (Artikel-Nummer 138200001). Diese Gebrauchsanleitung enthält alle Sicherheitshinweise, die zur Vermeidung und Abwendung von Gefahren im Umgang mit dem Produkt in den einzelnen Lebenszyklen zu beachten sind. Bei Einhaltung aller aufgeführten Sicherheitshinweise ist der sichere Betrieb des Produkts gewährleistet.

3.2 Gestaltung der Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise in diesem Dokument werden durch Gefahrenzeichen und Sicherheitssymbole gekennzeichnet und sind nach dem SAFE-Prinzip gestaltet. Sie enthalten Angaben zu Art und Quelle der Gefahr, zu möglichen Folgen sowie zur Abwendung der Gefahr.

Die folgende Tabelle definiert die Darstellung und Beschreibung für Gefahrenstufen mit möglichen Körperschäden, wie sie in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	GEFAHR	Warnt vor einem Unfall, der eintreten wird, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden, was zu lebensgefährlichen, irreversiblen Verletzungen oder zum Tod führen kann.
	WARNUNG	Warnt vor einem Unfall, der eintreten kann, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden, was zu schweren, eventuell lebensgefährlichen, irreversiblen Verletzungen oder zum Tod führen kann.
	VORSICHT	Warnt vor einem Unfall, der eintreten kann, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden, was zu leichten, reversiblen Verletzungen führen kann.

Fig. 1 Notation Personenschaden

© elero GmbH

Die folgende Tabelle beschreibt die in vorliegender Betriebsanleitung verwendeten Piktogramme, die zur bildlichen Darstellung der Gefahrensituation im Zusammenhang mit dem Symbol für die Gefahrenstufe verwendet werden.

Symbol	Bedeutung
	Gefahr durch elektrische Spannung, Stromschlag: Dieses Symbol weist auf Gefahren durch elektrischen Strom hin.

Fig. 2 Notation spezifische Gefahr

Die folgende Tabelle definiert die in der Betriebsanleitung verwendete Darstellung und Beschreibung für Situationen, bei denen Schäden am Produkt auftreten können oder weist auf wichtige Fakten, Zustände, Tipps und Informationen hin.

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	HINWEIS	Dieses Symbol warnt vor einem möglichen Sachschaden.
	WICHTIG	Dieses Symbol weist auf wichtige Fakten und Zustände sowie auf weiterführende Informationen in dieser Betriebs- und Montageanleitung hin. Außerdem verweist es auf bestimmte Anweisungen, die zusätzliche Informationen geben oder Ihnen helfen, einen Vorgang einfacher durchzuführen.
		Symbol Schutzklasse I

Fig. 3 Notation Sachschaden sowie Zusatzinformation

Das folgende Beispiel stellt den grundsätzlichen Aufbau eines Sicherheitshinweises dar:

SIGNALWORT

Art und Quelle der Gefahr

Erläuterung zur Art und Quelle der Gefahr

► Maßnahmen zur Abwendung der Gefahr.

4 Produktbeschreibung

Der RolTop ist ein elektronischer Rohrantrieb. für Rollläden und textilen Sonnenschutz.
Er führt im Betrieb Radialbewegungen aus.

- ❑ Inbetriebnahme des RolTop mit **elero** Montagekabel zur Einstellung verschiedener Funktionen.
- ❑ Behangschutz mit Freifahrt (Drehmomentabschaltung)
- ❑ Entlastungsfunktion für den Behang (Behangschutz)
- ❑ Type s_onro mit sanfter Abschaltung in Abwärtsrichtung

- Die variantenabhängigen Werte Ihres RolTop können Sie dem Typenschild entnehmen.
- Die verschiedenen Ausführungen des RolTop enthalten - je nach Drehmoment bzw. Baugröße - verschiedene Arten von Bremssystemen. Daraus ergeben sich möglicherweise unterschiedliche Betriebsverhalten z.B. hinsichtlich Zufahrt auf eine Endposition.

4.1 Lieferumfang

Antrieb mit Sicherheitsinstruktionen und Bedienungsanleitung und ggf. zusätzliche Komponenten und Zubehör gemäß Auftragsbestätigung bzw. Lieferschein.

4.2 Zubehör

Anschluss- und Montagekabel, Adaptersets, Motorlager, ProLine-Steuergeräte, Sensoren, Funkempfänger.

5 Montage

⚠ WARNUNG

Wichtige Sicherheitsanweisungen.

Alle Montageanweisungen befolgen, da falsche Montage zu ernsthaften Verletzungen führen kann.

► Inbetriebnahme des RolTop mit elero Montagekabel zur Einstellung verschiedener Funktionen.

► Vor dem Einbau sind alle nicht benötigten Leitungen und Komponenten zu entfernen und jegliche Einrichtungen außer Betrieb zu setzen, die nicht für eine Betätigung mit Kraftantrieb benötigt werden.

► Die benötigten Komponenten sind: Antrieb, Anschluss- und Montagekabel, Motorlager, Adaptersets, ggf. starre Wellenverbinder, Sensoren, Steuergeräte, Funkempfänger.

► Falls Komponenten nicht mit dem Antrieb geliefert werden, lassen sich diese über unseren Katalog „Antriebe und Steuerungen für die intelligente Gebäudetechnik“ in der aktuell gültigen Fassung identifizieren. Weitere Details finden Sie auch auf unserer Website unter „Kontakt - Händlersuche“ und „Kontakt - Ansprechpartner für Fachbetriebe“.

► Das Bemessungs-Drehmoment und die Bemessungs-Betriebsdauer müssen mit den Eigenschaften des angetriebenen Teils (Behang) vereinbar sein.

► Die Koppelung des Antriebs mit dem angetriebenen Teil ist im Kapitel „Mechanische Befestigung“ beschrieben.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch heiße Oberflächen.

Antrieb erhitzt sich während des Betriebs, Antriebsgehäuse kann heiß werden. Verbrennungen der Haut möglich.

► Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe) tragen.

Ausgelöst durch einen möglichen Materialfehler kann es infolge eines Getriebebruchs, Austriebsbruchs oder eines Kupplungsdefektes zu Stoß- und oder Schlagverletzungen kommen.

► Für die Konstruktion wurden geeignete Materialien verwendet sowie eine Stichprobenprüfung durch doppelte Lastprüfung gemäß DIN EN 60335-2-97 durchgeführt.

Verletzungsgefahr durch Stoß bzw. Schlag ausgelöst durch nicht richtig montierte oder eingerastete Motorlager.
Gefährdung durch unzureichende Standfestigkeit bzw. Standsicherheit und gespeicherte Energie (Schwerkraft).

► Auswahl Motorlager nach Drehmomentangaben.

► Antrieb muss mit sämtlichen beiliegenden Sicherungsvorrichtungen gesichert werden.

► Prüfung auf korrekte Einrastung am Motorlager und korrekte Schraubenanzugsmomente.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

Elektrischer Schlag möglich.

► Elektroarbeiten nur durch eine autorisierte Elektrofachkraft ausführen lassen.

Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

Gefährdung möglich durch Teile, die im Fehlerzustand spannungsführend geworden sind.

► Elektroanschluss ist in der Betriebs- und Montageanleitung beschrieben, inklusive Kabeldurchführung.

► Der Antrieb gehört zur Schutzklasse I (Schutzleitersystem). Alle elektrisch leitfähigen Gehäuseteile des Antriebs sind mit dem Schutzleitersystem der festen Elektroinstallation verbunden, welches sich auf Erdpotenzial befindet. Die Schutzleiterverbindung ist so aufgeführt, dass sie beim Einstecken des Steckers als erste hergestellt wird und bei einem Schadensfall als letzte getrennt wird. Die Einführung der Anschlussleitung in den Antrieb ist mechanisch zugentlastet, beim Herausreißen der Leitung reißt der Schutzleiter zuletzt ab. Wenn im Fehlerfall ein stromführender Leiter das mit dem Schutzleiter verbundene Gehäuse berührt, entsteht in der Regel ein Kurzschluss, so dass die Sicherung auslöst und den Stromkreis spannungsfrei schaltet. Der Mensch bekommt im Fehlerfall überhaupt keinen Strom ab. Zum elektrischen Anschluss werden 4-adrige Anschlussleitungen (4 x 0,75 mm^2 Querschnitt mit schwarzem Stecker CONINVERS mit nach außen geführtem Erdungskontakt verwendet.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Fehlfunktionen aufgrund falscher Montage.

Antrieb überwickelt und zerstört eventuell Teile der Anwendung.

► Für einen sicheren Betrieb müsen die Endlagen eingestellt / eingelernt sein.

► Schulungsangebot des Herstellers für Fachbetriebe.

HINWEIS

Ausfall der Energieversorgung, Abbrechen von Maschinenteilen und andere Fehlfunktionen.

► Für einen sicheren Betrieb darf kein falsches Montieren erfolgen und die Endlageneinstellungen müssen bei Inbetriebnahme durchgeführt werden.

Beschädigung des RolTop durch eindringende Feuchtigkeit.

► Bei Geräten mit Schutzart IP 44 müssen die Enden aller Kabel oder Stecker vor dem Eindringen von Feuchtigkeit geschützt werden. Diese Maßnahme muss sofort nach Entnahme des RolTop aus der Originalverpackung umgesetzt werden.

► Der Antrieb darf nur so eingebaut werden, dass er nicht beregnet wird.

Wichtig

Im Auslieferungszustand (Werkseinstellung) befindet sich der RolTop im Inbetriebnahmemodus.

► Erforderlich ist das Einstellen der Endlagen (siehe Kapitel 5.6).

5.1 Mechanische Befestigung

Wichtige Vorüberlegung:

Der Arbeitsraum um den eingebauten Antrieb ist meistens sehr klein. Verschaffen Sie sich deshalb bereits vor der mechanischen Installation einen Überblick über die Realisierung des elektrischen Anschlusses (siehe Kapitel 5.2) und nehmen ggf. notwendige Änderungen vorweg.

HINWEIS

Beschädigung der elektrischen Leitungen durch Quetschung oder Zugbelastung.

► Alle elektrischen Leitungen so verlegen, dass sie keiner Quetschung oder Zugbelastung ausgesetzt sind.

► Biegeradien der Kabel beachten (mindestens 50 mm).

► Anschlusskabel in einer Schleife nach unten verlegen, um zu verhindern, dass Wasser in den Antrieb läuft.

Beschädigung des Antriebs durch Einwirkung von Schlagkräften.

► Den Antrieb in die Welle einschieben, den Antrieb nie in die Welle einschlagen oder auf den Antrieb schlagen!

► Den Antrieb nie fallen lassen!

Beschädigung oder Zerstörung des Antriebs durch Anbohren.

► Den Antrieb nie anbohren!

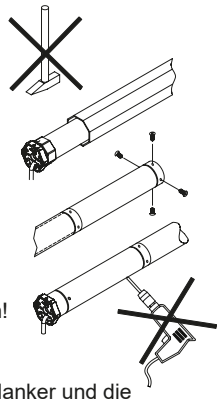
Wichtig

Befestigen Sie den RolTop nur an den dafür vorgesehenen Befestigungselementen.

Fest montierte Steuereinrichtungen müssen sichtbar angebracht werden.

- Der Behang muss auf der Wickelwelle befestigt werden.
- Das Profilrohr muss genug Abstand zum Motorrohr aufweisen.
- Achten Sie auf ein axiales Spiel (1 bis 2 mm).

Einbau in Profilrohre



Ⓐ Antrieb mit passendem Adapter und Mitnahmering in das Profilrohr einschieben.
Das Motorkabel geschützt verlegen, um eine Beschädigung durch das angetriebene Teil zu verhindern.

Ⓑ Das Gegenlager gegen axiale Verschiebung sichern, z.B. Achsträger verschrauben oder vernieten.
Antrieb in der Lagerung axial sichern!

Ⓒ Behang auf der Welle befestigen!

Die Befestigung des Antriebs am Wandanker und die Montage des Behangs an der Welle erfolgt durch Verwendung der passenden Motorlager und Adapterkomponenten entsprechend der gebäudeseitigen Voraussetzungen und je nach Behangart mit geeigneten Verbindungselementen auch seitens der Systemlieferanten.

Den Antrieb bestiimungsgemäß nur horizontal betreiben, wobei die Anschlussleitung seitlich und aus dem Aufwickelbereich des Behangs wegführt.

5.2 Elektrischer Anschluss

⚠ WARNUNG

Lebensgefahr durch fehlerhaften elektrischen Anschluss.

Elektrischer Schlag möglich.

► Vor der Erstinbetriebnahme den korrekten Anschluss des PE-Leiters überprüfen.

© elero GmbH

HINWEIS

Beschädigung des RolTop durch fehlerhaften elektrischen Anschluss.

► Vor der Erstinbetriebnahme den korrekten Anschluss des PE-Leiters überprüfen.

Beschädigung bzw. Zerstörung des RolTop durch Eindringen von Feuchtigkeit.

► Für Geräte mit Schutzart IP 44 muss der kundenseitige Anschluss der Kabelenden oder Stecker (Kabeldurchführung) ebenfalls nach Schutzart IP 44 ausgeführt werden.

Beschädigung bzw. Zerstörung des RolTop für Varianten mit 230 V 1 AC durch fehlerhafte Ansteuerung.

► Schalter mit AUS-Voreinstellung (Totmann) für Antriebe sind in Sichtweite des RolTop anzubringen, aber von sich bewegenden Teilen entfernt und in Höhe von über 1,5 m.

Wichtig

Bezüglich des elektrischen Anschlusses ist im Regelfalle kein Ein- und Wiederausstecken der Anschlussleitung bzw. des Anschlusssteckers notwendig.

Je nach verwendeter Montageplatte bzw. Adapterplatte ist insbesondere beim RolTop Typ S erforderlich, vor einem Kabeltausch diese geschraubte Platte zu entfernen.

Anschluss nur in spannungsfreiem Zustand, dazu Antriebsleitung spannungsfrei schalten.

1 Mit geeignetem Werkzeug die Verriegelung des Gerätesteckers zur Leitung hin drücken.

2 Stecker abziehen.

3 Gerätestecker einführen bis die Verriegelung einrastet.

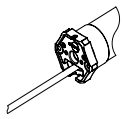
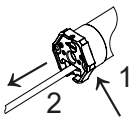
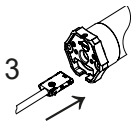
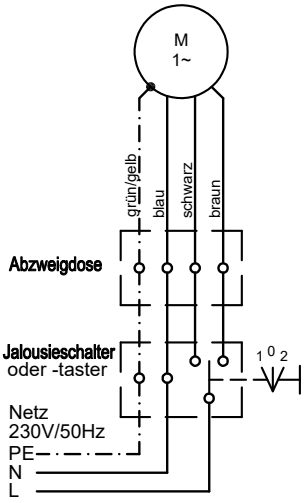
Entfernen und Einführen des Gerätesteckers		
Lieferzustand	Stecker entfernen	Stecker einführen
		

Fig. 4 Entfernen und Einführen des Gerätesteckers

5.3 Anschlussbeispiel RolTop 230 V / 50 Hz



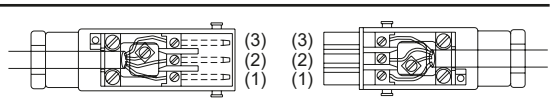


Fig. 5 Schaltbild RolTop 230 V / 50 Hz und Kabelbelegung bei Verwendung mit Hirschmann-Steckverbindung STAK-3 / STAS-3

Wichtig

Die Motoransteuerungen in Auf-/Ab-Richtung müssen gegeneinander verriegelt sein.

Eine Umschaltverzögerung von mindestens 0,5 Sekunden ist zu gewährleisten.

5.4 Parallelschaltung

Wichtig

Sie können bis zu 3 RolTop parallel anschließen. Beachten Sie dabei die maximale Schaltleistung der Schaltstelle.

5.5 Inbetriebnahme

Wichtig

Der Antrieb befindet sich bei der Auslieferung im Inbetriebnahmemodus.

► Erforderlich ist das Einstellen der Endlagen mit Hilfe des **elero** Montagekabels

► Der Anschluss des Montagekabels ist nur zur Inbetriebnahme des Antriebs und für Einstellvorgänge zulässig

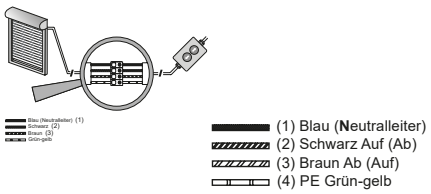


Fig. 6 Anschluss für Montagekabel

► Netz einschalten.

► Sie können jetzt die Endlagen mit dem **elero** Montagekabel einstellen.

5.6 Einstellen der Endlagen und der Entlastung

Wichtige Vorüberlegung:

Entscheiden Sie sich bereits vor der eigentlichen Endlageneinstellung für eine bestimmte Entlastungsfunktion (verschiedene Kombinationsmöglichkeiten gemäß der folgenden Ausführungen).

Sie ersparen sich dadurch unnötigen Einstellungsaufwand!

5.6.1 Entlastungsfunktion für die Endlage(n)

Wenn eine Endlage auf Anschlag eingelernt wurde, kann zusätzlich eine Entlastung für den Behang freigeschaltet werden.

Wichtig

Die Aktivierung der Entlastungsfunktion (bei den Varianten B bis D) erfolgt beim Programmieren der Endlagen (siehe Kapitel 5.6.7 bis Kapitel 5.6.9) in einem Arbeitsschritt!

5.6.2 Entlastungsfunktion am oberen Anschlag

Bei Variante B (siehe Kapitel 5.6.7) und Variante C (siehe Kapitel 5.6.8): Entlastungsfunktion am oberen Anschlag aktivieren	
1	Mit dem Montagekabel bis auf oberen Anschlag fahren, dann bei weiterhin gedrückt gehaltener Taste [**AUF ▲**] aus Anweisung ① (Kapitel 5.6.7 und 5.6.8) zusätzlich die Taste [**AB ▼**] betätigen (gleichzeitig) und beide Tasten gedrückt halten bis der Behang stoppt.
Die Entlastungsfunktion am oberen Anschlag ist aktiviert.	

5.6.3 Entlastungsfunktion am unteren Anschlag

Bei Variante C (siehe Kapitel 5.6.8) und Variante D (siehe Kapitel 5.6.9): Entlastungsfunktion am unteren Anschlag aktivieren	
1	Mit dem Montagekabel bis auf unteren Anschlag fahren, dann bei gedrückt gehaltener Taste [**AB ▼**] aus Anweisung ③ (Kapitel 5.6.8 und 5.6.9) zusätzlich die Taste [**AUF ▲**] betätigen (gleichzeitig) und beide Tasten gedrückt halten bis der Behang stoppt.
Die Entlastungsfunktion am unteren Anschlag ist aktiviert.	

5.6.4 Ändern / Löschen der Endlagen und Löschen der Entlastungsfunktion

Eine Änderung bzw. Löschung einer einzelnen Endlage ist nicht möglich. Dies geschieht immer paarweise (obere und untere Endlage gleichzeitig).

Durch die Löschung der Endlagen geht auch die Einstellung der optionalen Entlastungsfunktion verloren.

Wichtig

Der Behangschutz ist erst nach einer vollständigen ununterbrochenen Auf- und Abfahrt an den Behang angepasst.

Ändern / Löschen der Endlagen	
1	Aus einer mittleren Behangposition mit dem Montagekabel gleichzeitig beide Richtungstasten (AUF ▲ und AB ▼) drücken und gedrückt halten solange bis der Antrieb kurz auf und ab fährt.
Die Löschung der Einstellung der Endlagen ist beendet. Die Endlagen können neu eingestellt werden.	

5.6.5 Vier Varianten von Endlageneinstellungen

Vier verschiedene Kombinationen von Einstellungen der Endlagen sind möglich, die entsprechend den technischen Voraussetzungen des Behangs sinnvoll auszuwählen sind.

Endlageneinstellungen (4 Varianten)		möglich mit
A	Obere und untere Endlage frei einstellbar	Aufhängefeder, Bänder, Gurt
B	Fester oberer Anschlag, untere Endlage frei einstellbar	Aufhängefeder, Bänder, Gurt, Anschlagstopfen, Winkelleiste
C	Fester oberer und unterer Anschlag	Hochschiebesicherung, starre Wellenverbinder, Anschlagstopfen, Winkelleiste
D	Obere Endlage frei einstellbar, fester unterer Anschlag	Hochschiebesicherung, starre Wellenverbinder

Fig. 7 Varianten der Endlageneinstellungen beim RolTop

5.6.6 Variante A: Obere und untere Endlage frei einstellbar

Variante A: Obere und untere Endlage frei einstellbar
① Drücken Sie aus einer mittleren Behangposition mit dem Montagekabel die Taste [**AUF▲**] bis der Behang die gewünschte obere Endlage erreicht hat. Der Antrieb fährt los, hält kurz an und fährt weiter (solange dieTaste [AUF ▲] gedrückt ist). Korrekturen sind mit den Tasten ▲ und ▼ möglich.
② Drücken Sie solange die Taste [**AB ▼**] bis der Antrieb automatisch stoppt. Die obere Endlage ist eingestellt.
③ Drücken Sie erneut die Taste [**AB ▼**] bis der Behang die gewünschte untere Endlage erreicht hat. Der Antrieb fährt los, hält kurz an und fährt weiter (solange die Taste [**AB ▼**] gedrückt ist). Korrekturen sind mit den Tasten ▲ und ▼ möglich.
④ Drücken Sie solange die Taste [**AUF ▲**] bis der Antrieb automatisch stoppt. Die untere Endlage ist eingestellt.
Die Endlageneinstellung Variante A ist abgeschlossen.

Fig. 8 Endlageneinstellung Variante A:

5.6.7 Variante B: Fester oberer Anschlag, untere Endlage frei einstellbar

Variante B: Fester oberer Anschlag, untere Endlage frei einstellbar
① Drücken Sie aus einer mittleren Behangposition mit dem Montagekabel die Taste [**AUF ▲**] bis der Behang die obere Endlage erreicht hat (Fahrt auf oberen Anschlag). Der Antrieb fährt los, hält kurz an und fährt weiter (solange die Taste [AUF ▲] gedrückt ist). Der Antrieb schaltet beim Erreichen des oberen Anschlags automatisch ab.
② Drücken Sie solange die Taste [**AB ▼**] bis der Antrieb automatisch stoppt. Die obere Endlage ist eingestellt. **Optional:** Aktivierung der Entlastungsfunktion für den oberen Anschlag: siehe Kapitel 5.6.2
③ Drücken Sie erneut die Taste [**AB ▼**] bis der Behang die gewünschte untere Endlage erreicht hat. Der Antrieb fährt los, hält kurz an und fährt weiter (solange die Taste gedrückt ist). Korrekturen sind mit den Tasten ▲ und ▼ möglich.
④ Drücken Sie solange die Taste [**AUF ▲**] bis der Antrieb automatisch stoppt.
Die Endlageneinstellung Variante B ist abgeschlossen.

Fig. 9 Endlageneinstellung Variante B:

© elero GmbH

5.6.8 Variante C: Fester oberer und unterer Anschlag

Variante C: Fester oberer und unterer Anschlag

① Drücken Sie aus einer mittleren Behangposition mit dem Montagekabel die Taste [**AUF ▲**] bis der Behang die obere Endlage erreicht hat (Fahrt auf oberen Anschlag).
Der Antrieb fährt los, hält kurz an und fährt weiter (solange die Taste [AUF ▲] gedrückt ist).
Der Antrieb schaltet beim Erreichen des oberen Anschlags automatisch ab.

② Drücken Sie solange die Taste [**AB ▼**] bis der Antrieb automatisch stoppt.
Die obere Endlage ist eingestellt.
Optional: Aktivierung der Entlastungsfunktion für den oberen Anschlag: siehe Kapitel 5.6.2

③ Drücken Sie erneut die Taste [**AB ▼**] bis der Behang die untere Endlage erreicht hat (Fahrt auf unteren Anschlag).
Der Antrieb fährt los, hält kurz an und fährt weiter (solange die Taste [AB ▼] gedrückt ist).
Der Antrieb schaltet beim Erreichen des unteren Anschlags automatisch ab.

④ Drücken Sie die Taste [**AUF ▲**] bis der Antrieb automatisch stoppt.
Die untere Endlage ist eingestellt.
Optional: Aktivierung der Entlastungsfunktion für den unteren Anschlag: siehe Kapitel 5.6.3

Die Endlageneinstellung Variante C ist abgeschlossen.

Fig. 10 Endlageneinstellung Variante C:

5.6.9 Variante D: Obere Endlage frei einstellbar, fester unterer Anschlag

Variante D: Obere Endlage frei einstellbar, fester unterer Anschlag

① Drücken Sie aus einer mittleren Behangposition mit dem Montagekabel die Taste [**AUF ▲**] bis der Behang die gewünschte obere Endlage erreicht hat.
Der Antrieb fährt los, hält kurz an und fährt weiter (solange die Taste gedrückt ist).
Korrekturen sind mit den Tasten ▲ und ▼ möglich.

② Drücken Sie solange die Taste [**AB ▼**] bis der Antrieb automatisch stoppt.
Die obere Endlage ist eingestellt.

③ Drücken Sie erneut die Taste [**AB ▼**] bis der Behang die untere Endlage erreicht hat (Fahrt auf unteren Anschlag).
Der Antrieb fährt los, hält kurz an und fährt weiter (solange die Taste [AB ▼] gedrückt ist).
Der Antrieb schaltet beim Erreichen des unteren Anschlags automatisch ab.

④ Drücken Sie solange die Taste [**AUF ▲**] bis der Antrieb automatisch stoppt.
Die untere Endlage ist eingestellt.
Optional: Aktivierung der Entlastungsfunktion für den unteren Anschlag: siehe Kapitel 5.6.3

Die Endlageneinstellung Variante D ist abgeschlossen.

Fig. 11 Endlageneinstellung Variante D:

6 Fehlersuche

Problem / Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe Behebung
• Antrieb stoppt während einer Fahrbewegung	• Endlagen sind nicht eingestellt • Antrieb befindet sich im Einstellmodus	• Endlagen einstellen
• Antrieb bleibt nach kurzer Zeit stehen	• Endlage wurde gespeichert • Schwergängiger Behang	• Zweite Endlage einstellen • Leichtgängigkeit des Behangs prüfen
• Antrieb fährt nur in einer Richtung	• Anschlussfehler	• Anschluss überprüfen
• Antrieb reagiert nicht	• Keine Netzspannung • Temperaturbegrenzer hat ausgelöst	• Netzspannung überprüfen • Antrieb abkühlen lassen
• Antrieb lernt keine Endlagen ein	• Zufällige Fahrbewegung • Fahrweg zur Endlage bzw. zum Anschlag zu kurz	• Endlagen löschen Endlagen neu einstellen • Antrieb muss fahren, kurz anhalten und weiterfahren (solange eine Taste am Montagekabel gedrückt ist).

Fig. 12 Fehlersuche beim RolTop

7 Instandhaltung

Der RolTop ist wartungsfrei.

8 Reparatur

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb.
Bitte immer Folgendes angeben:

- Artikelnummer und Artikelbezeichnung auf Typenschild
- Art des Fehlers
- Vorausgegangene und ungewöhnliche Vorkommnisse
- Begleitumstände
- Eigene Vermutung

9 Service / Herstelleradresse

Nach der Installation des Antriebs muss der R+S Mechatroniker (Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker) in der Montage- und Bedienungsanleitung den Typ des eingebauten Antriebs und den Einbauort vermerken.

Bezeichnung des Antriebs	Einbauort (z.B. Wohnzimmer Fenster 2)
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner.

elero GmbH Antriebstechnik Maybachstr. 30 73278 Schlierbach Deutschland / Germany	 Fon: +49 7021 9539-0 Fax: +49 7021 9539-212 info.elero@niceforyou.com www.elero.com

Sollten Sie einen Ansprechpartner außerhalb Deutschlands benötigen, besuchen Sie unsere Internetseiten.

10 Demontage und Entsorgung

Nach dem Auspacken Verpackung nach den geltenden Vorschriften entsorgen.

Nach dem letzen Gebrauch Produkt nach den geltenden Vorschriften entsorgen.

Umweltinformation

Auf überflüssige Verpackung wurde verzichtet. Die Verpackung kann leicht in drei Materialtypen getrennt werden: Pappe (Karton), Styropor (Polsterung) und Polyethylen (Beutel, Schaumstoff-Schutzfolie).

Das Gerät besteht aus Werkstoffen, die wieder verwendet werden können, wenn es von einem spezialisierten Fachbetrieb demontiert wird. Bitte beachten Sie die örtlichen Vorschriften zu Entsorgung von Verpackungsmaterial und Altgeräten.

Bei der Demontage muss mit zusätzlichen Gefährdungen gerechnet werden, die während des Betriebs nicht auftreten.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom.

Elektrischer Schlag möglich.

- ► Energieversorgungsleitungen physisch trennen und gespeicherte Energiespeicher entladen. Mindestens 5 Minuten nach dem Ausschalten warten, damit der Motor auskühlen kann und die Kondensatoren Ihre Spannung verlieren.
- ► Bei Demontagearbeiten über Körperhöhe geeignete, geprüfte und standfeste Aufstiegshilfen benutzen.
- ► Sämtliche Arbeiten an der Elektrik dürfen nur von dem im Kapitel „Sicherheitshinweise zur Elektroinstallation“ beschriebenen Personal durchgeführt werden.

Verschrottung

Bei Verschrottung des Produkts sind die zu diesem Zeitpunkt gültigen internationalen, nationalen und regionalspezifischen Gesetze und Vorschriften einzuhalten.

Achten Sie darauf, dass stoffliche Wiederverwertbarkeit, Demontier- und Trennbarkeit von Werkstoffen und Baugruppen ebenso berücksichtigt werden, wie Umwelt- und Gesundheitgefahren bei Recycling und Entsorgung.

⚠ VORSICHT

Umweltschäden bei falscher Entsorgung

- ► Elektroschrott und Elektronikkomponenten unterleigen der Sondermüllbehandlung und dürfen nur von zugelassenen Fachbetrieben entsorgt werden.
- ► Materialgruppen wie Kunststoffe und Metalle unterschiedlicher Art, sind sortiert dem Recycling- bzw. Entsorgungsprozess zuzuführen.

Entsorgung elektrotechnischer und elektronischer Bauteile

Die Entsorgung und Verwertung elektrotechnischer und elektronischer Bauteile hat entsprechend den jeweiligen Gesetzen bzw. Landesverordnungen zu erfolgen.

11 Energieeffizienz

Der Antrieb bleibt unter den gesetzlich geforderten Verbrauchswerten der europäischen Ökodesign-Richtlinie 2023/826.

Nach Beendigung der Hauptfunktion „Fahrt auf“ bzw. „Fahrt ab“ (Aktiv-Modus) und Verbleib des Rollladen-Schalters in Position AUF oder AB beträgt die Leistungsaufnahme weniger als 0,3 W (Bereitschafts-Modus). In Schalterstellung „AUS“ erfolgt keine Leistungsaufnahme.

12 Konformitätserklärung

elero GmbH erklärt hiermit, dass dieses Produkt den geltenden Richtlinien entspricht. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter *www.elero.de/de/downloads/downloads-service.de* .

13 Technische Daten und Maße

Folgende Varianten sind verfügbar:

- Antrieb RevoLine mit elero Antriebskopf (Standard)
- Antrieb RevoLine mit RH Antriebskopf (Roundhead) (bis 30 Nm)
- Antrieb RevoLine mit SH Antriebskopf (Starhead) Zubehör Teilenummer 230280001 (bis 40 Nm)

Bezeichnung des Antriebs

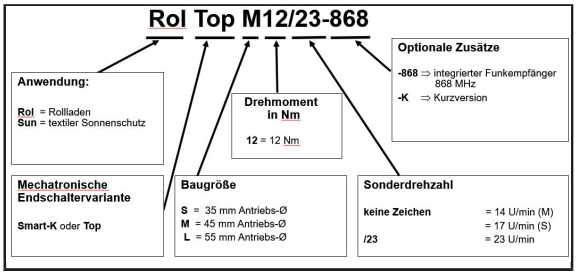


Fig. 13 RevoLine Bezeichnungserkärung

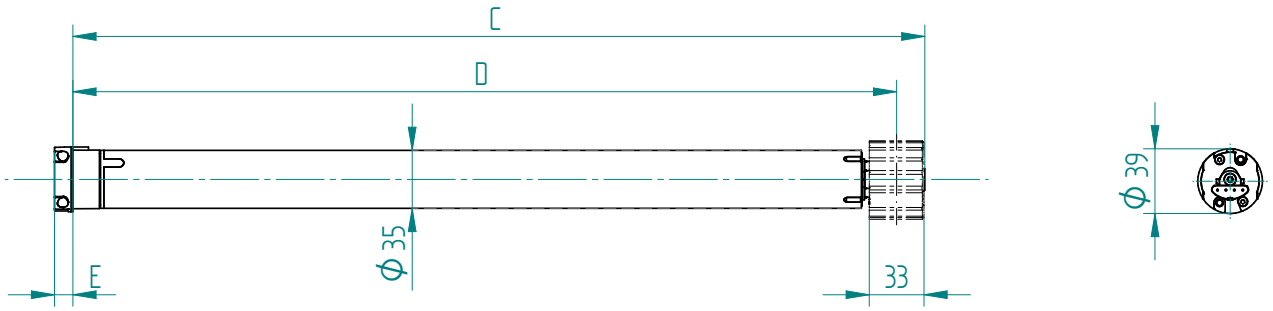
Die angegebenen technischen Daten sind toleranzbehaftet (entsprechend den jeweils gültigen Standards) und beziehen sich auf eine Umgebungstemperatur von 20 °C.

Nach der Installation des Antriebs muss der R+S Mechatroniker (Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker) in der Montage- und Bedienungsanleitung den eingebauten Typ des Antriebs und den Einbauort vermerken.

© elero GmbH

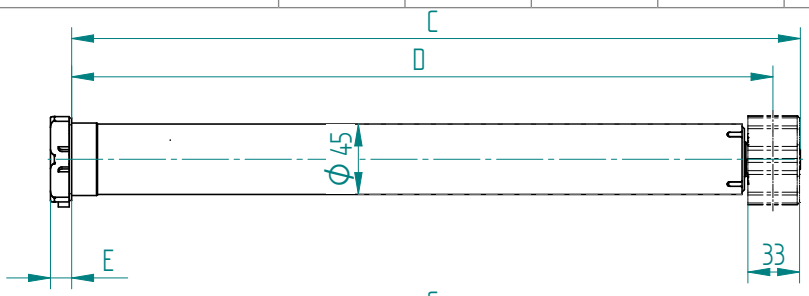
13.1 RevoLine S

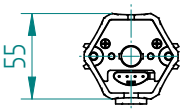
Baugröße / Typ	S1,5/70	S3/30	S5/30	S5	S8	S10 FL	S12 FL	S12/11 FL
Rollladen			■	■	■	■	■	■
Textiler Sonnenschutz	■	■	■	■	■	■	■	■
Geräuschlose Softbremse	■	■	■	■	■	-	-	-
Bemessungs-Spannung [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Bemessungs-Frequenz [Hz]	50	50	50	50	50	50	50	50
Bemessungs-Drehmoment [Nm]	1,5	3	5	5	8	10	12	12
Bemessungs-Drehzahl [1/min]	70	30	30	17	17	17	17	11
Bemessungs-Strom [A]	0,55	0,55	0,73	0,55	0,73	0,55	0,73	0,60
Bemessungs-Aufnahme [W]	130	130	168	130	168	130	168	140
Bereitschaftszustand [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Wellendurchmesser [mm]	38	38	38	38	38	38	38	38
Endschalterbereich (Umdrehungen)	160	80	80	40	40	40	40	40
Schutzgrad (IP-Code)	44	44	44	44	44	44	44	44
Betriebsdauer (min S2)	5	5	4	5	4	4	4	4
Länge C [mm]	534	534	534	534	534	514	534	514
Länge D [mm]	517	517	517	517	517	497	517	497
Länge E [mm]	12	12	12	12	12	12	12	12
Gewicht [kg]	1,3	1,2	1,2	1,2	1,3	1,2	1,4	1,2
Betriebsumgebungstemperatur [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Schutzklasse I	■	■	■	■	■	■	■	■
Konformität (CE-Kennzeichen)	■	■	■	■	■	■	■	■
VDE Prüfsiegel	■	■	■	■	■	■	■	■
EMV Nachweis	-	-	-	-	-	-	-	-
Artikel-Nr. (Rundkopf / Sternkopf)	302210001	302110001	302310001	302300001	302530001	308230001	308130001	308110001

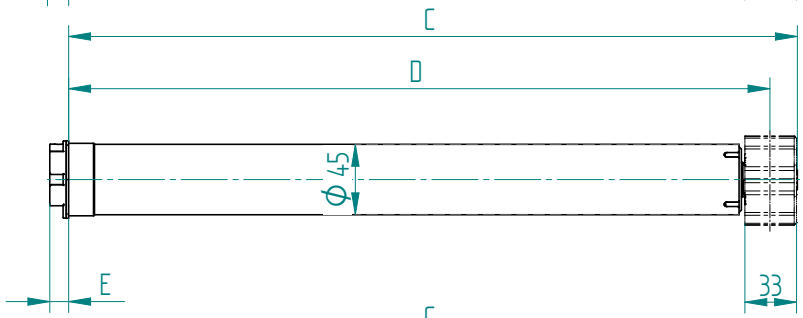


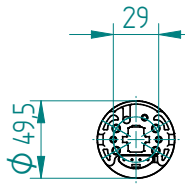
13.2 RevoLine M

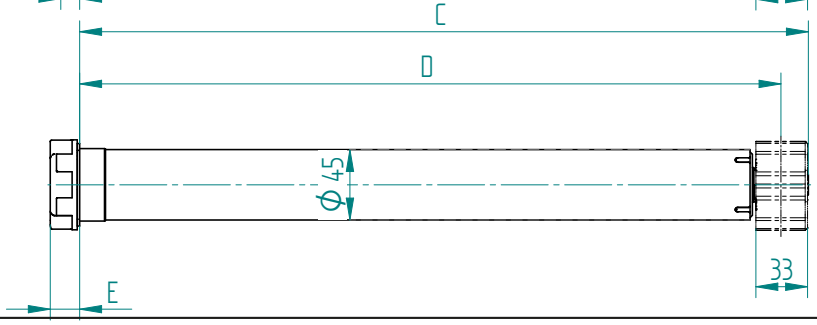
Baugröße / Typ	M6	M7/23	M10	M10-K	M12/23	M20	M30	M40	M50
Bemessungs-Drehmoment [Nm]	6	7	10	10	12	20	30	40	50
Bemessungs-Drehzahl [1/min]	14	23	14	14	23	14	14	14	14
Bemessungs-Spannung [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Bemessungs-Frequenz [Hz]	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Geräuschlose Softbremse	■	■	■	■	■	■	-	-	-
Bemessungs-Strom [A]	0,52	0,60	0,60	0,60	0,90	0,90	0,90	1,05	1,30
Bemessungs-Aufnahme [W]	118	140	140	140	200	200	200	242	300
Bereitschaftszustand [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Wellendurchmesser [mm]	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Schutzgrad (IP-Code)	44	44	44	44	44	44	44	44	44
Endschalterbereich (Umdrehungen)	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Betriebsdauer (min S2)	5	5	5	4	4	4	4	5	4
Länge C [mm]	446	466	466	391	526	526	516	546	546
Länge D [mm]	429	449	449	374	509	509	499	529	529
Länge E [mm] (elero, Rundkopf, Sternkopf)	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19
Gewicht [kg]	1,6	1,7	1,7	1,9	2,2	2,2	2,3	2,5	3,1
Betriebsumgebungs-temperatur [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Schutzklasse I	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Konformität	■, -	■, -	■, -	■, -	■, -	■, -	■, -	■, -	■, -
Artikel-Nr. (elero, Rundkopf, Sternkopf)	343010001 393010001	342250001 382250001	342210001 382210001 392210001	341110001 381110001	342350001 382350001	342310001 382310001 392310001	342410001 382410001 392410001	342510001 392510001	342610001 392610001

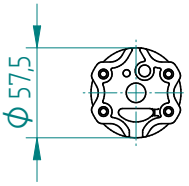












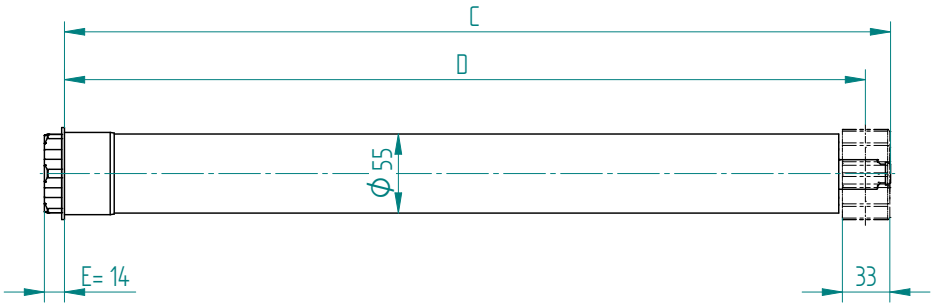
© elero GmbH

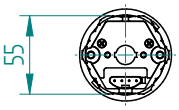
13.3 RevoLine s_onro M

Baugröße / Typ	RolTop s_onro M10	RolTop s_onro M20	RolTop s_onro M30	RolTop s_onro M40	RolTop s_onro M50
Bemessungs-Drehmoment [Nm]	10	20	30	40	50
Bemessungs-Drehzahl [1/min]	14	14	14	14	14
Bemessungs-Spannung [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Bemessungs-Frequenz [Hz]	50	50	50	50	50
Geräuschlose Softbremse	■	■	-	-	-
Bemessungs-Strom [A]	0,60	0,90	0,90	1,05	1,30
Bemessungs-Aufnahme [W]	140	200	200	242	300
Bereitschaftszustand [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Wellendurchmesser [mm]	50	50	50	50	50
Schutzgrad (IP-Code)	44	44	44	44	44
Endschalterbereich (Umdrehungen)	40	40	40	40	40
Betriebsdauer (min S2)	5	4	4	5	4
Länge C [mm]	466	526	516	546	546
Länge D [mm]	449	509	499	529	529
Länge E [mm] (elero, Sternkopf)	14 | 19	14 | 19	14 | 19	14 | 19	14 | 19
Gewicht [kg]	1,9	2,2	2,3	2,5	3,1
Betriebsumgebungstemperatur [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Schutzklasse I	■	■	■	■	■
Konformität	■, -	■, -	■, -	■, -	■, -
Artikel-Nr. (Kopf elero, Sternkopf)	342215601 392215601	342315601 392315601	342456001 392415601	392515601	392615601

13.4 RevoLine L

Baugröße / Typ	RolTop L60	RolTop L80
Bemessungs-Drehmoment [Nm]	60	80
Bemessungs-Drehzahl [1/min]	14	14
Bemessungs-Spannung [V]	1 ~ 230	1 ~ 230
Bemessungs-Frequenz [Hz]	50	50
Geräuschlose Softbremse	-	-
Bemessungs-Strom [A]	1,9	2,0
Bemessungs-Aufnahme [W]	430	470
Bereitschaftszustand [W]	< 0,3	< 0,3
Wellendurchmesser [mm]	63	63
Schutzgrad (IP-Code)	44	44
Endschalterbereich (Umdrehungen)	40	40
Betriebsdauer (min S2)	4	4
Länge C [mm]	575	575
Länge D [mm]	558	558
Länge E [mm] (Rundkopf, Sternkopf)	14	14
Gewicht [kg]	3,3	3,6
Betriebsumgebungstemperatur [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60
Schutzklasse I	■	■
Konformität	-, -	-, -
Artikel-Nr.	36 731.0001	36 741.0001





EN

RolTop Roller Blind Drive
Usage information

elero
Sun Shading Solutions Nice

Table Of Contents

1	**Operating and installation instructions**	**1**
2	**General information on the instructions**	**1**
2.1	Standards and Directives	2
2.2	Intended use	2
2.3	Foreseeable misuse	2
2.4	Warranty and liability	2
2.5	Customer service of the manufacturer	2
3	**Safety**	**2**
3.1	General safety instructions	2
3.2	Layout of the safety guidelines	2
4	**Product description**	**3**
5	**Assembly**	**3**
5.1	Mechanical fastening	3
5.2	Electrical connection	4
5.3	Connection example, RolTop 230 V/50 Hz	4
5.4	Parallel connection	4
5.5	Commissioning	4
5.6	Setting the end positions and the relief	5
5.6.1	Relief function for the end position(s)	5
5.6.2	Relief function at the upper stop	5
5.6.3	Relief function at the lower stop	5
5.6.4	Changing / Deleting the limit positions and deleting the discharge function	5
5.6.5	Four variants of end position settings	5
5.6.6	Variant A: Upper and lower end position freely adjustable	5
5.6.7	Variant B: Fixed upper limit stop / lower end position freely adjustable	5
5.6.8	Variant C: Fixed upper and lower limit stop	6
5.6.9	Variant D: Upper end position freely adjustable, fixed lower limit stop	6
6	**Troubleshooting**	**6**
7	**Servicing**	**6**
8	**Repairs**	**6**
9	**Manufacturer's address**	**7**
10	**Disassembly and disposal**	**7**
11	**Conformity Declaration**	**7**
12	**Energy efficiency**	**7**
13	**Technical data and dimensions**	**7**
13.7	RevoLine S	8
13.8	RevoLine M	9
13.9	RevoLine s_onro M	10
13.10	RevoLine L	11

Link to this usage information
https://elero.com/en/downloads-service/downloads/

Safety instructions

WARNING

WARNING: Important safety instructions. For the safety of persons, it is important to follow the general safety instructions enclosed with each drive unit.
https://elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe

Installation requires a qualified electrician
More information:
elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe

Measure to ensure electrical safety: Qualification as a ‘qualified electrician for specified activities’ (EFKffT) is required. Failure to fulfil the minimum requirements or disregard may result in personal liability for damage to property and personal injury.

RolTop Roller Blind Drive

1 Operating and installation instructions

Please keep these operating instructions for later use, to be available throughout the life of the product!

The German manual is the original version.

All other documents represent the language translations of the original text.

All rights in the case of a patent, utility model or ornamental design registration are reserved.

2 General information on the instructions

The content structure is based on the life cycles of the electric motor drive (hereinafter referred to as "Product").

The manufacturer reserves the right to make changes to the Specifications stated in these Operating Instructions at any time. These may, in individual cases, be different from the respective product version, however the functional information will not undergo significant changes or become invalid. The current version of the Specifications may be requested from the manufacturer at any time. No claims may be asserted against the manufacturer as a result of the preceding sentence. Deviations from text or picture statements are possible and depend on the technical development, features, and accessories of the products. Deviating information on special versions will be explained by the manufacturer in the sales documentation. Other information shall remain unaffected by these provisions.

2.1 Standards and Directives

During the design process, the basic health and safety requirements of the applicable laws, Standards and Directives were complied with. The safety is confirmed by the declaration of conformity (see "Declaration of Conformity"). All safety information in these Operating Instructions refer to the laws and regulations currently applicable in Germany. All instructions in the Operating Instructions shall be observed without limitation and at any time. Beside the safety instructions contained in these Operating Instructions, the provisions for accident prevention, environmental protection and occupational safety, which are applicable for the operating site, must be observed. Provisions and Standards for the safety rating can be found in the Declaration of Conformity

2.2 Intended use

The product is intended for use in façade engineering to drive electrically powered sun protection devices.

The determining factor for the drive is the elero drive computation program
`wwww.elero.com/drive-calculation/`

Further fields of application have to be arranged with the manufacturer, **elero** GmbH Antriebstechnik (see Address).

The operator will be solely responsible for damages resulting from improper use of the product. The manufacturer cannot be held liable for personal or material damages caused by misuse or procedural errors, and by improper operation and commissioning.

The product may be operated only by trained and authorized personnel under observance of all safety.

Only if used according to the specifications of these operating and installation instructions for the safe and proper use and safe operation of the product are guaranteed.

Intended use includes the observance and compliance with all safety instructions with regards to this operating manual and all applicable regulations, and professional associations of applicable laws for environmental protection. Intended use includes the observance of prescribed operating rules in these operating and installation instructions.

2.3 Foreseeable misuse

A use which deviates from the intended use stated by the manufacturer, **elero** GmbH Antriebstechnik (see "Address"), is deemed as foreseeable misuse.

2.4 Warranty and liability

Principally, the General Terms and Conditions of the manufacturer, **elero** GmbH Antriebstechnik (see "Address"), apply. The terms and conditions are part of the sales documents and handed over to the operator upon delivery. Liability claims for personal or material damages are excluded when they can be attributed to one or more of the following causes:

- Opening of the product by the customer
- Unintended use of the product
- Improper installation, commissioning, or operation of the product
- Structural modifications to the product without the written consent of the manufacturer
- Operation of the product with improperly installed connections, defective safety devices or improperly installed safeguards
- Non-observance of the safety provisions and instructions of these Operating Instructions
- Non-compliance with the technical data

2.5 Customer service of the manufacturer

The product should only be repaired by the manufacturer in case of a failure. The address for sending to customer service, see the chapter "Address".
If you have not purchased the product directly from elero, please contact the supplier of the product.

3 Safety

3.1 General safety instructions

The general safety notes when using pipe drives can be found in the leaflet "Instructions on safety" that is enclosed with each drive"(leaflet item no. 138200001). These operating instructions contain all the safety instructions that must be observed in order prevent and eliminate hazards in the handling of the product in the individual life cycles. The safe operation of the product can only be ensured when all given safety instructions are observed.

3.2 Layout of the safety guidelines

The safety instructions in this document are identified by hazard signs and safety symbols and are designed according to the SAFE principle. They contain information on the nature and source of the danger of possible consequences and to prevent the danger.

The following table defines the representation and description of hazard levels with possible personal injury, as used in this manual.

Symbol	Signal word	Meaning
	DANGER	Warns before an accident, which will result if instructions are not followed, which can lead to life-threatening, irreversible injury or death.
	WARNING	Warns before an accident, which can happen if the instructions are not followed, which can lead to serious, possibly fatal, irreversible injury or death.
	CAUTION	Warns before an accident, which can happen if the instructions are not followed, which may lead to minor reversible injury.

Fig. 1 Notation of personal injury

The following table describes the icons used in these operating instructions that are used for imaging of the dangerous situation in connection with the symbol of the threat level.

Symbol	Meaning
	Danger of electric voltage, electric shock: This symbol indicates a risk of electric shock.

Fig. 2 Notation-specific hazard

The following table defines the representation used in the operating instructions and description of situations where damage can occur to the product or refers to important facts, conditions, tips and information.

© elero GmbH

Symbol	Signal word	Meaning
	NOTE	This symbol warns of a possible property damage.
	Important:	This symbol points out important facts and conditions as well as to additional information in these operating and installation instructions. It also refers to certain statements that give additional information or help you perform a task easily.

Fig. 3 Notation of property damage as well as additional information

The following example represents the basic structure of a safety warning:

SIGNAL WORD

Type and source of danger

Explanation of the type and source of the danger

► Measures to prevent the danger.

4 Product description

The RolTop is an electronic tubular motor. It performs parallel axial movements.

❑ Commissioning of the RolTop with **elero** assembly cable for setting different functions.

❑ Roller shutter with free ride (torque deactivation)

❑ Relief function for the roller shutter (roller shutter protection).

❑ Type s_onro with soft stop downwards

- The variant-dependent values of your RolTop can be removed from the type label.
- The different versions of the RolTop contain different types of brake systems depending on size and torque. The result may yield different performance e.g. regarding access to end positions.

5 Assembly

CAUTION

Personal injury from hot surfaces.

Drive heats up during operation, the drive housing can be hot. Possible burning of the skin.

► Wear personal protective equipment (gloves).

Triggered by a possible material errors may occur or impact shock and injury due to a gearbox break, bud break or a clutch defect.

► Suitable materials are to be used for the construction as well as perform a sampling inspection by double load test according to DIN EN 60335-2-97.

Risk of injury due to impact or shock caused by not properly mounted or latched motor bearings. Hazards caused by insufficient stability or stability and stored energy (gravity).

► Selection of engine bearing torque specifications.

► Drive must be backed up with all attached backup devices.

► Check for proper latching on engine mounts and correct tightening torques.

WARNING

Danger of injury due to electric current.

Electric shock possible.

► Electrical work can only be performed by an authorized electrician.

Danger of injury due to electric current.

Hazardous possibly by parts that have become live in the error state.

► Electrical connection is described in the operating and installation instructions including cable bushing.

CAUTION

Risk of injury due to malfunctions due to improper installation.

Driven by winds and possibly destroyed parts of the application.

► For safe operation, the end positions must be set / programmed.

► Training program of the manufacturer for specialist companies.

NOTE

Loss of power supply, termination of machine parts and other malfunctions.

► For safe operation, no false mount must be made and the end position settings must be carried out during commissioning.

Damage to the RolTop due to moisture penetration.

► For devices with protection class IP44, the ends of all cables or connectors must be protected against the ingress of moisture. This measure must be implemented immediately after removal of the RolTop from the original packaging.

► The drive may only be installed so that it is not irrigated.

Important

In the delivery status (factory setting), the RolTop in commissioning mode.

► You have to set the end positions (see chapter 5.6).

5.1 Mechanical fastening

Important preliminary consideration:

The working space around the built-in drive is usually very small. Therefore, before the mechanical installation provide an overview of the implementation of the electrical connection (see Section 5.2) and make any necessary changes right away.

NOTE

Damage to the electrical wiring by squeezing or tensile loading.

► Route all electrical cables so that they are not subjected to crushing or tensile load.

► Note the bending radius of the cables (at least 50 mm).

► Lay the connection cable in a loop downwards to prevent water running into the drive.

Damage to the drive by the action of impact forces.

► Insert the drive into the shaft, never thrust the drive into the shaft or smash onto the drive!

► Never allow the drive to fall!

Damage or destruction of the drive by drilling.
► Never drill into the drive!

Important

Attach the RolTop only at the appropriate fasteners.

Permanently installed control devices shall be clearly displayed.

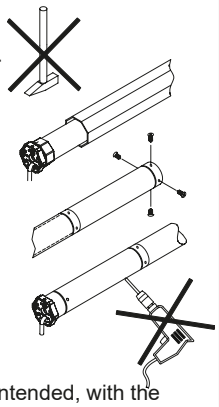
- The curtain must be fastened to the winding shaft.
- The profile tube must have enough distance to the motor tube.
- Look for an axial clearance (1-2 mm).

Installation in profile tubes

Ⓐ Insert the drive with a suitable adapter and traction ring into the profile tube.
Lay the motor cable protected in order to prevent damage by the driven component.

Ⓑ Secure the counter bearings against axial displacement, e.g. screw shaft spider or rivet.
Secure drive in axial storage!

Ⓒ Secure hanging on the shaft!



Only operate the drive horizontally, as intended, with the connection cable loading out from the sinde and out of the blind winding area.

5.2 Electrical connection

WARNING

Danger to life due to faulty electrical connection.

Electric shock possible.
► Before commissioning check the correct connection of the PE conductor.

NOTE

Damage to the RolTop by faulty electrical connection.
► Before commissioning check the correct connection of the PE conductor.

Damage or destruction of RolTop by the penetration of moisture.
► For units with protection class IP 44, the customer connection of the cable ends or connector (cable bushing) must also be carried out in accordance with protection class IP 44.

Damage or destruction of RolTop for variants with 230 V AC 1 due to faulty control.
► Switch with OFF setting (Dead man) for drives must be installed within sight of the RolTop, but away from any moving parts and amounting to about 1.5 m.

Important

For electric connection no transmission and retransmission of the access line or connector is required as a rule.

Depending upon used mounting plate and/or adapter plate it is necessary in particular with the RolTop Type S to remove this screwed plate before a cable exchange.
Connection only in free of tension status, in addition drive line without tension

1 Using a suitable screwdriver, press out the lock of the device connector to the line.

2 Disconnect the plug.

3 Insert connector until the latch engages.

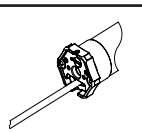
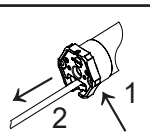
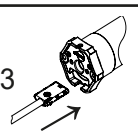
Removal and insertion of the device plug		
Delivery status	Remove plug	Insert plug
		

Fig. 4 Removal and insertion of the device plug

5.3 Connection example, RolTop 230 V/50 Hz

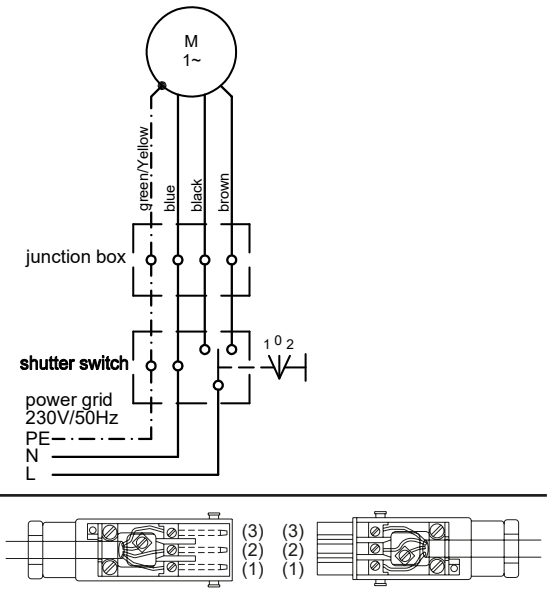


Fig. 5 Circuit diagram RolTop 230 V / 50 Hz and wiring when used with Hirschmann plug STAS 3

Important

The motor control must be interlocked in up / down direction.

A reversing delay of at least 0,5 seconds must be ensured.

5.4 Parallel connection

Important

You can connect up to 3 parallel RolTop. Note the maximum switching capacity of switching.

5.5 Commissioning

Important

The drive is in the delivery in commissioning mode.
► You have to set the end positions with the **elero** assembly cable.
► Connection of the assembly cable is only admissible for commissioning of the drive and the setting processes.

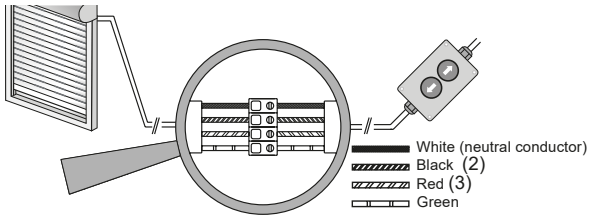


Fig. 6 Connection for cable assembly

► Switch on mains.
► You can now set the end positions with the **elero** assembly cable.

© elero GmbH

5.6 Setting the end positions and the relief

Important preliminary consideration:

Decide on a specific relief function before setting the end positions (different combination options according to the following statements):

This will save unnecessary setting effort!

5.6.1 Relief function for the end position(s)

If an end position is set to stop, an additional relief for the roller shutter can be released.

Important

Activation of the relief function (in the versions B to D) takes place in one work step when the end positions are programmed (see chapter 5.6.7 to chapter 5.6.9)!

5.6.2 Relief function at the upper stop

For variant C (see chapter 5.6.7) and variant D (see chapter 5.6.8): Activate relief function at the upper stop.	
1	Move the blind to the upper stop position using the assembly cable, then, while continuing to hold down the [UP ▲] button, also press the [DOWN ▼] button as instructed in ① (chapter 5.6.7 and 5.6.8) (simultaneously) and keep both buttons pressed until the blind stops.
The relief function at the upper stop is activated.	

5.6.3 Relief function at the lower stop

For version C (see chapter 5.6.8) and version D (see chapter 5.6.9): Activate relief function at the lower stop	
1	Using the assembly cable, move the blind to the lower stop, then, while holding down the [DOWN] button from instruction ③ (chapter 5.6.8 and 5.6.9), also press the [UP] button (simultaneously) and keep both buttons pressed until the blind stops.
The relief function at the lower stop is activated.	

5.6.4 Changing / Deleting the limit positions and deleting the discharge function

A change or deletion of a single end position is not possible. This is always done in pairs (upper and lower end position simultaneously).

By the deletion of the end positions and the adjustment of the optional discharge function is lost.

Important

The roller shutter is adjusted only after a complete and uninterrupted access and exit to the blind.

Changing / Deleting the end positions	
1	From a middle blind position with the assembly cable, push and hold both direction buttons (▲ and ▼) at the same time until the drive briefly moves up and down.
The deletion of the setting of end position is completed. The end positions can be programmed again.	

5.6.5 Four variants of end position settings

Four different combinations of end position settings are possible. They must be selected sensibly according to the technical requirements of the roller shutter.

End position settings (4 versions)		possible with
A	Upper and lower end position freely adjustable	T-strap, tapes, belt
B	Fixed upper limit stop / lower end position freely adjustable	T-strap, tapes, belt, limit plugs, angle bracket
C	Fixed upper and lower limit stop	Anti push-up device, stiff shaft connector, limit plugs, angle bracket
D	Upper end position freely adjustable, fixed lower limit stop	Anti push-up device, stiff shaft connector

Fig. 7 Versions of the end position settings in the RolTop

5.6.6 Variant A: Upper and lower end position freely adjustable

Variant A: Upper and lower end position freely adjustable
① From a middle blind position with the assembly cable, push the **UP** button ▲ until the roller shutter has reached the desired end position. The drive starts, stops briefly and then moves on (while the UP button ▲ is pushed). Correction is possible with the buttons ▲ and ▼ .
② Press the AB button ▼ until the drive stops automatically. The upper end position has been set.
③ Press the **AB** button ▼ again until the roller shutter has reached the desired lower end stop. The drive starts, stops briefly and then moves on (while the AB button ▼ is pushed). Correction is possible with the buttons ▲ and ▼ .
④ Press the AUF button ▲ until the drive stops automatically. The lower end position has been set.
Setting of the end positions variant A is now complete.

Fig. 8 End position setting Variant A:

5.6.7 Variant B: Fixed upper limit stop / lower end position freely adjustable

Variant B: Fixed upper limit stop / lower end position freely adjustable
① From a middle blind position with the assembly cable, push the **UP** button ▲ until the roller shutter has reached the desired end position (run to the upper stop). The drive starts, stops briefly and then moves on (while the UP button ▲ is pushed). The drive switches off automatically when the upper limit stop is reached.
② Press the AB button ▼ until the drive stops automatically. The upper end position has been set. **Optional:** Activation of the relief function for the upper stop; see chapter 5.6.2

Variant B: Fixed upper limit stop / lower end position freely adjustable

③ Press the AB button ▼ again until the roller shutter has reached the desired lower end stop.
The drive starts, stops briefly and then moves on (while the button is pushed).
Correction is possible with the buttons ▲ and ▼ .

④ Press the AUF button ▲ until the drive stops automatically.

Setting of the end positions variant B is now complete.

Fig. 9 End position setting Variant B:

5.6.8 Variant C: Fixed upper and lower limit stop

Variant C: Fixed upper and lower limit stop

① From a middle blind position with the assembly cable, push the **UP** button ▲ until the roller shutter has reached the desired end position (run to the upper stop).
The drive starts, stops briefly and then moves on (while the UP button ▲ is pushed).
The drive switches off automatically when the upper limit stop is reached.

② Press the AB button ▼ until the drive stops automatically.
The upper end position has been set.
Optional: Activation of the relief function for the upper stop; see chapter 5.6.2

③ Press the AB button ▼ again until the roller shutter has reached the lower end stop (run to lower end stop).
The drive starts, stops briefly and then moves on (while the DOWN button ▼ is pushed).
The drive switches off automatically when the lower limit stop is reached.

④ Press the AUF button ▲ until the drive stops automatically.
The lower end position has been set.
Optional: Activation of the relief function for the lower stop; see chapter 5.6.3

Setting of the end positions variant C is now complete.

Fig. 10 End position setting Variant C:

5.6.9 Variant D: Upper end position freely adjustable, fixed lower limit stop

Variant D: Upper end position freely adjustable, fixed lower limit stop

① From a middle blind position with the assembly cable, push the **UP** button ▲ until the roller shutter has reached the desired end position.
The drive starts, stops briefly and then moves on (while the button is pushed).
Correction is possible with the buttons ▲ and ▼ .

② Press the **DOWN** button ▼ until the drive stops automatically.
The upper end position has been set.

Variant D: Upper end position freely adjustable, fixed lower limit stop

③ Press the **DOWN** button ▼ again until the roller shutter has reached the lower end stop (run to lower end stop).
The drive starts, stops briefly and then moves on (while the DOWN button ▼ is pushed).
The drive switches off automatically when the lower limit stop is reached.

④ Press the **UP** button ▲ until the drive stops automatically.
The lower end position has been set.
Optional: Activation of the relief function for the lower stop; see chapter 5.6.3

Setting of the end positions variant D is now complete.

Fig. 11 End position setting Variant D:

6 Troubleshooting

Problem / Error	Possible cause	Cure Remedy
• Drive stops during travel	• End positions are not set • Drive is in setting mode	• Set end positions
• Drive stops after a short time	• End position programmed • Sluggish shutter	• Set second end position • Check smooth running of the roller shutter
• Drive runs only in one direction	• Connection error	• Check connection
• Drive not responding	• No mains voltage • Temperature limiter has tripped	• Check mains voltage • Allow drive to cool
• Drive does not learn any end positions	• Random travel • Travel to end position or limit stop too short	• Delete end positions Reset end positions • Drive must run, stop briefly and run on (while a button is pushed at the assembly cable).

Fig. 12 Error search at the RolTop

7 Servicing

The RolTop is maintenance free.

8 Repairs

Please contact your dealer if you have any questions.
Please always provide the following information:

- Item number and name on the type plate
- Type of fault
- Previous and unusual events

© elero GmbH

- Surrounding circumstances
- Own assumption

9 Manufacturer's address

After installing the drive, the R+S mechatronics technician (roller shutter and sun protection mechatronics technician) must note the installed type of drive and the installation location in the installation and operating instructions.

Drive designation	Installation location (e.g. living room window 2)
_____	_____
_____	_____
_____	_____

If malfunctions occur despite proper handling or if the unit has been damaged, contact your contract partner.

elero GmbH Drive technology Maybachstr. 30 73278 Schlierbach Deutschland / Germany	 Tel: +49 7021 9539-0 Fax: +49 7021 9539-212 info.elero@niceforyou.cm www.elero.com

Please visit our website if you require a contact partner outside Germany.

10 Disassembly and disposal

Dispose of the packaging according to current regulations.

Dispose the product after previous use in accordance with applicable regulations.

Environmental information

No unnecessary packaging was used. The packaging can be easily divided into three material types: Cardboard (box), Styrofoam (padding) and polyethylene (bag, foam material protective foil).

The device is made up of materials that can be reused if it is disassembled by a specialist operation. Please observe the local provisions on disposal of packaging material and old devices.

Always expect additional danger that does not occur in operation during disassembly.

WARNING

Danger of injury due to electric current.

Electric shock possible.

- ► Physically disconnect power supply lines and discharge charged energy storage. Wait for at least 5 minutes after deactivation for the motor to cool down and the capacitors to lose their voltage.
- ► Use suitable, tested and stable climbing aids when performing disassembly work above body height.
- ► All work at the electrical system must only be performed by the staff described in the chapter "Safety instructions for electrical installation".

Scrapping

During the scrapping of the product, the international, national and regional-specific laws and regulations are to be complied with.

Please make sure to consider material recyclability, ease of dismantling, and separability of materials and components as well as environmental and health hazards during recycling and disposal.

CAUTION

Environmental damage at incorrect disposal

- ► Electronic scrap and electronic components are subject to the hazardous waste rules and must only be disposed of by approved specialist operation.
- ► Groups of materials such as plastics and metals of various kinds are sorted for recycling and disposal process.

Dispose electrical and electronic components

Disposal and recycling of electric and electronic components must comply with the applicable national laws and regulations.

11 Conformity Declaration

elero GmbH hereby declares that this product corresponds to the applicable directives. The complete declaration of conformity can be found under *www.elero.com/en/downloads/downloads-service/*

12 Energy efficiency

The drive remains below the legally required consumption values of the European Ecodesign Directive 2023/826. After the main function ‘raising’ or ‘lowering’ (active mode) has ended and the roller shutter switch is left in the UP or DOWN position, the power consumption is less than 0.3 W (standby mode). There is no power consumption when the switch is in the ‘OFF’ position.

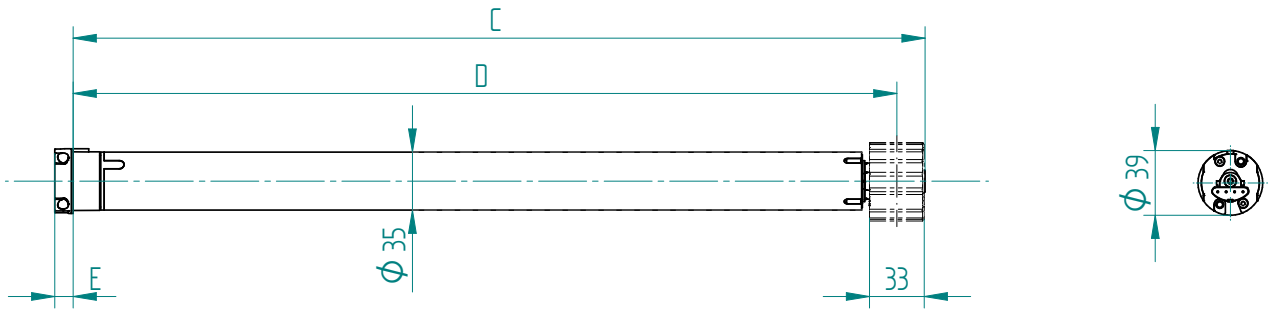
13 Technical data and dimensions

The indicated technical data are subject to tolerances (according to the respective applicable standards) and refer to an ambient temperature of 20 °C.

After installing the drive, the roller shutter and sun protection mechatronics technician must note the installed type of drive and the installation location in the installation and operating instructions.

13.7 RevoLine S

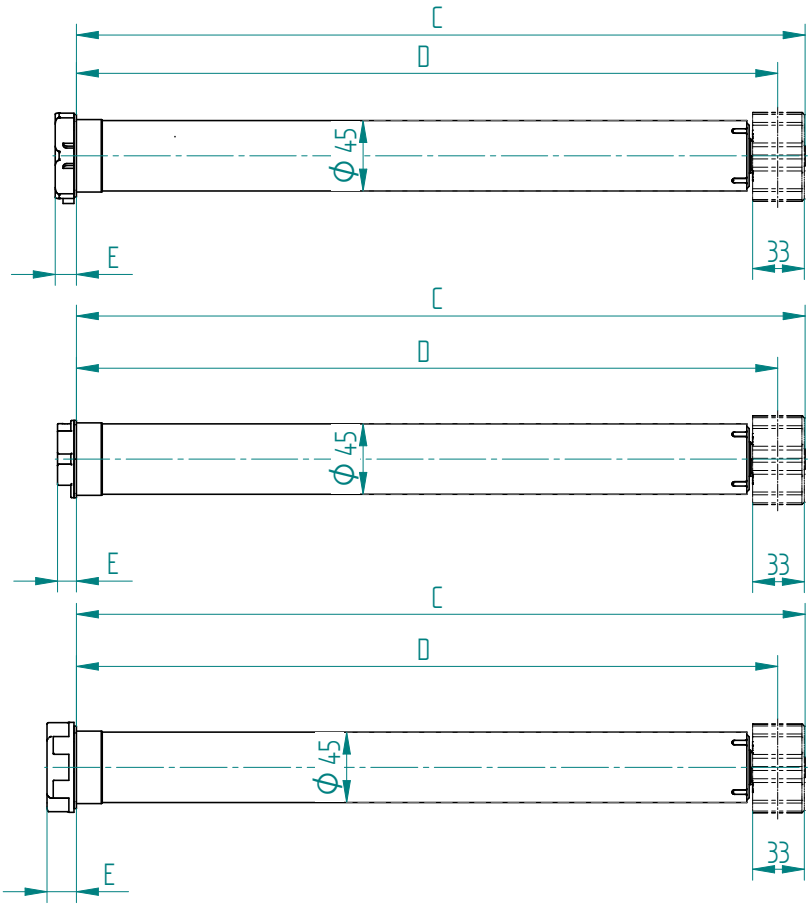
Baugröße / Typ	S1,5/70	S3/30	S5/30	S5	S8	S10 FL	S12 FL	S12/11 FL
Roller shutter			■	■	■	■	■	■
Roller blind	■	■	■	■	■	■	■	■
Noiseless soft brake	■	■	■	■	■	-	-	-
Rated voltage [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Rated frequency [Hz]	50	50	50	50	50	50	50	50
Rated torque [Nm]	1,5	3	5	5	8	10	12	12
Rated speed [1/min]	70	30	30	17	17	17	17	11
Rated current [A]	0,55	0,55	0,73	0,55	0,73	0,55	0,73	0,60
Rated power consumption [W]	130	130	168	130	168	130	168	140
Standby [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Shaft Ø [mm]	38	38	38	38	38	38	38	38
Limit switch range (turns)	160	80	80	40	40	40	40	40
Ingress protection (IP-Code)	44	44	44	44	44	44	44	44
Operation duration (min S2)	5	5	4	5	4	4	4	4
Length C [mm]	534	534	534	534	534	514	534	514
Length D [mm]	517	517	517	517	517	497	517	497
Length E [mm]	11	11	11	11	11	11	11	11
Weight [kg]	1,3	1,2	1,2	1,2	1,3	1,2	1,4	1,2
Temperature range [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Protection class I	■	■	■	■	■	■	■	■
Conformity	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -
Item number (round head / starhead)	302210001	302110001	302310001	302330001	302530001	308230001	308130001	308150001

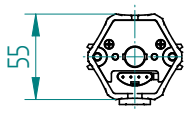


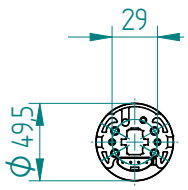
© elero GmbH

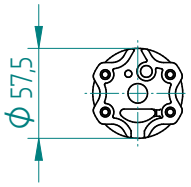
13.8 RevoLine M

Type	M6	M7/23	M10	M10-K	M12/23	M20	M30	M40	M50
Max. torque [Nm]	6	7	10	10	12	20	30	40	50
Speed [1/min]	14	23	14	14	23	14	14	14	14
Operating voltage [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Frequency [Hz]	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Noiseless soft brake	■	■	■	■	■	■	-	-	-
Current [A]	0,52	0,60	0,60	0,60	0,90	0,90	0,90	1,05	1,30
Rated power consumption [W]	118	140	140	140	200	200	200	242	300
Standby [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Shaft Ø [mm]	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Ingress protection (IP-Code)	44	44	44	44	44	44	44	44	44
Llimit switch range (turns)	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Operating mode (min S2)	5	5	5	4	4	4	4	5	4
Length C [mm]	446	466	466	391	526	526	516	546	546
Length D [mm]	429	449	449	374	509	509	499	529	529
Length E [mm] (elero, round head, starhead)	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19
Weight [kg]	1,6	1,7	1,7	1,9	2,2	2,2	2,3	2,5	3,1
Temperature range [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Protection class I	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Conformity	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -
Item number (elero, round head, starhead)	343010001 393010001	342250001 382250001	342210001 382210001 392210001	341110001 381110001	342350001 382350001	342310001 382310001 392310001	342410001 382410001 392410001	342510001 392510001	342610001 392610001









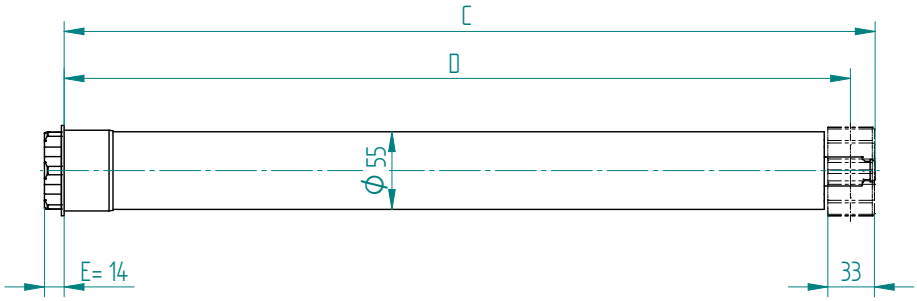
13.9 RevoLine s_onro M

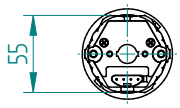
Size / Type	RolTop s_onro M10	RolTop s_onro M20	RolTop s_onro M30	RolTop s_onro M40	RolTop s_onro M50
Rated torque [Nm]	10	20	30	40	50
Rated speed [1/min]	14	14	14	14	14
Rated voltage [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Rated frequency [Hz]	50	50	50	50	50
Noiseless soft brake	■	■	-	-	-
Rated current [A]	0,60	0,90	0,90	1,05	1,30
Rated power consumption [W]	140	200	200	242	300
Standby [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Shaft diameter [mm]	50	50	50	50	50
Protection class (IP)	44	44	44	44	44
Limit switch range (turns)	40	40	40	40	40
Operation duration (min S2)	5	4	4	5	4
Length C [mm]	466	526	516	546	546
Lenght D [mm]	449	509	499	529	529
Lenght E [mm] (elero, star head)	14 | 19	14 | 19	14 | 19	14 | 19	14 | 19
Weight [kg]	1,9	2,2	2,3	2,5	3,1
Thermal operating condition [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Protection class I	■	■	■	■	■
Conformity	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -
Item number (elero head, star head)	342215601 392215601	342315601 392315601	342456001 392415601	392515601	392615601

© elero GmbH

13.10 RevoLine L

Size / Type	RolTop L60	RolTop L80
Rated torque [Nm]	60	80
Rated torque[1/min]	14	14
Rated voltage [V]	1 ~ 230	1 ~ 230
Rated frequency [Hz]	50	50
Noiseless soft brake	-	-
Rated current [A]	1,9	2,0
Rated power consumption [W]	430	470
Standby [W]	< 0,3	< 0,3
Shaft diameter mm]	63	63
Protection classe (IP)	44	44
Limit switch range (turns)	40	40
Operating duration (min S2)	4	4
Length C [mm]	575	575
Length D [mm]	558	558
Lenght E [mm]	14	14
Weight [kg]	3,3	3,6
Thermal operating condition [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60
Protection class I	■	■
Conformity	-, -	-, -
Item numer	36 731.0001	36 741.0001





Technical data and dimensions

FR

Moteur pour volets roulants RolTop
Informations sur l'utilisation

elero
Sun Shading Solutions Nice

Sommaire

1	**Notice de montage et d'utilisation**	**1**
2	**Généralités sur la notice**	**1**
2.1	Normes et directives	1
2.2	Utilisation conforme aux dispositions	2
2.3	Mauvaise utilisation prévisible	2
2.4	Garantie et responsabilité	2
2.5	Service après-vente du fabricant	2
3	**Sécurité**	**2**
3.1	Consignes générales de sécurité	2
3.2	Structure des indications de sécurité	2
4	**Descriptions de produits**	**3**
5	**Montage**	**3**
5.1	Fixation mécaniques	4
5.2	Raccordement électrique	4
5.3	Exemple de branchement RolTop 230V / 50Hz	5
5.4	Raccordement en parallèle	5
5.5	Mise en service	5
5.6	Réglage des fins de course et de la décharge	5
5.6.1	Fonctionnalité de décharge pour la(les) fin(s) de course	5
5.6.2	Fonctionnalité de décharge à la butée supérieure	5
5.6.3	Fonctionnalité de décharge à la butée inférieure	5
5.6.4	Modifier / supprimer la position finale et suppression de la fonctionnalité de décharge	5
5.6.5	Quatre variantes de réglages de position finale	6
5.6.6	Variante A : Position finale haute et basse réglable au gré	6
5.6.7	Variante B : Butée supérieure fixe, position finale inférieure réglable au gré	6
5.6.8	Variante C : Butées supérieure et inférieure fixes	6
5.6.9	Variante D : Position finale haute réglable au gré, butée inférieure fixe	7
6	**Dépannage**	**7**
7	**Maintenance**	**7**
8	**Réparation**	**7**
9	**Adresse du fabricant**	**8**
10	**Démontage et mise au rebut**	**8**
11	**Déclaration de conformité**	**8**
12	**Caractéristiques techniques et dimensions**	**8**
12.1	RevoLine S	9
12.2	RevoLine M	10
12.3	RevoLine s_onro M	11
12.4	RevoLine L	12

Lien ver ces informations d'utilisation
https://elero.com/en/downloads-service/downloads/

Instructions de sécurité

AVERTISSEMENT

AVERTISSEMENT: Instructions de sécurité importantes. Pour la sécurité des personnes, il est important de suivre les instructions générales de sécurité fournies avec chaque variateur. *https://elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe*

Installation reequise un électricien qualifié
Plus d'informations:
elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe

Mesure pour garantir la sécurité électrique : la qualification „électricien qualifié pour les activités déterminées" (EFKf-fT) est nécessaire. En cas de non-respect des exigences minimales, vous risquez d'engager votre responsabilité personnelle pour les dommages matériels et corporels.

Moteur pour volets roulants RolTop

1 Notice de montage et d'utilisation

Conserver le manuel d'utilisation pour des consultations ultérieures de sorte qu'il soit disponible pendant la durée de vie complète du produit !

La version allemande du manuel d'utilisation est la version originale.

Toutes les versions dans une autre langue représentent des traductions de la version originale.

Tous droits réservés pour le cas de la délivrance d'un brevet, d'un modèle d'utilité ou d'un modèle de présentation.

2 Généralités sur la notice

L'organisation fondamentale est orientée aux phases de vie du moteur électrique (appelé „produit" dans ce qui suit).

Le fabricant se réserve le droit de modifier les données techniques spécifiées dans le présent manuel d'utilisation. Elles peuvent différer dans le détail de la configuration

respective du produit, sans que les informations matérielles ne soient modifiées en principe et ne perdent de validité. La mise à jour actuelle des données techniques peut être demandée à tout instant auprès du fabricant. Il n'est pas possible d'en déduire des revendications éventuelles. Des écarts de texte et d'images sont possibles et dépendent du développement technique, de l'équipement et des accessoires du produit. Le fabricant vous informe dans les documents commerciaux des indications divergentes d'un équipement spécial. Des autres indications restent inchangées.

2.1 Normes et directives

Les exigences de santé et de sécurité fondamentales, normes et directives des lois concernées ont été appliquées sur la présente configuration. La sécurité est confirmée par la déclaration de conformité (voir „Déclaration de conformité"). Toutes les indications concernant la sécurité dans le présent manuel d'utilisation se réfèrent aux lois et règlements actuellement valables en Allemagne. Toutes les indications dans le présent manuel d'utilisation doivent être suivies sans restriction à tout instant. En plus des indications de sécurité dans ce manuel d'utilisation, les dispositions en vigueur à la prévention des accidents, à la protection de l'environnement et à la protection du travail au lieu d'emploi doivent être observées et respectées. Les dispositions et des normes concernant l'évaluation de sécurité doivent se trouver dans la déclaration de conformité.

2.2 Utilisation conforme aux dispositions

Le produit est prévu pour l'utilisation dans la construction de façade pour l'entraînement de systèmes de protection solaire à moteur électrique.

Le programme de calcul du moteur **elero**
`www.elero.com/drive-calculation`
est décisif pour définir l'entrainement.

Les autres utilisations doivent être convenues au préalable avec le fabricant, **elero** MnbH Antriebstechnik (voir „Adresse").

Seul l'exploitant est responsable des dommages dus à une utilisation non conforme. Le fabricant n'est pas responsable des dommages matériels et corporels causés par des abus ou des erreurs de procédure, de commande ou d'une mise en service non conformes.

Le produit ne doit être actionné que par du personnel qualifié autorisé et instruit en respectant toutes les indications de sécurité.

Ce n'est que lors d'une utilisation conforme, conformément aux indications de ce manuel d'utilisation et de montage que l'exploitation sûre et sans fautes et la sécurité d'exploitation du produit sont garanties.

Le respect et l'observation de toutes les indications de sécurité spécifiées dans ce manuel ainsi que tous les règlements des associations professionnelles en vigueur et les lois valables ainsi qu'à la protection de l'environnement font partie intégrale d'une utilisation conforme. L'observation des instructions de service prescrits dans le manuel d'utilisation et de montage fait également partie de l'utilisation conforme.

2.3 Mauvaise utilisation prévisible

Toute utilisation divergente de l'utilisation validée par le fabricant **elero** GmbH Antriebstechnik (adresse, voir "Adresse") est considérée comme une mauvaise utilisation prévisible.

2.4 Garantie et responsabilité

En principe, les conditions générales de vente et de livraison du fabricant, **elero** GmbH Antriebstechnik (voir „Adresse") sont applicables. Les conditions générales de vente et de livraison font partie intégrante de la documentation commerciale et sont remises à l'exploitant lors de la livraison. Tout droit à la responsabilité en cas de blessures et de dommages matériels sont exclus s'ils sont imputables à l'une des causes suivantes :

- Ouverture du produit par le client
- Utilisation non conforme du produit
- Montage, mise en service ou commande inappropriés du produit
- Modification constructive du produit sans accord écrit du fabricant
- Utilisation du produit avec des raccordements installés de manière inadéquate, des dispositifs de sécurité défectueux ou des dispositifs de protection et de sécurité montés de manière incorrecte.
- Non respect des dispositions et des indications de sécurité contenus dans le présent manuel d'utilisation
- Non respect des données techniques indiquées.

2.5 Service après-vente du fabricant

En cas de panne, le produit ne doit être réparé que par le fabricant. L'adresse d'envoi de retour vers le fabricant se trouve au chapitre "Adresse". Dans le cas où vous n'auriez pas acheté le produit directement chez **elero**, veuillez-vous adresser au fournisseur du produit.

3 Sécurité

3.1 Consignes générales de sécurité

Les consignes de sécurité générales lors de l'utilisation de moteurs tubulaires figurent sur le dépliants joint à chaque moteur (dépliant n° d'art. 138200001). Les présentes instructions d'utilisation contient toutes les indications de sécurité à respecter pour la prévention et l'empêchement des dangers liés à l'utilisation dans les différents cycles de vie du produit. En respectant toutes les indications de sécurité spécifiées, le fonctionnement sûr du produit est garanti.

3.2 Structure des indications de sécurité

Les indications de sécurité contenus dans le présent document sont marqués par des symboles de danger et des symboles de sécurité selon le principe SAFE. Elles contiennent des indications concernant le type et la source du danger, les conséquences possibles ainsi que l'empêchement du danger.

Le tableau suivant définit la représentation et la description des niveaux de danger avec des dommages corporels possibles, tels qu'ils sont utilisés dans le présent manuel d'utilisation.

Symbole	Mot de signalisation	Signification
	DANGER	Prévient d'un accident qui se produira, si les instructions ne sont pas suivies, et qui peut entrainer des blessures irréversibles mettant en danger la vie ou pouvant être mortelles.

© elero GmbH

Symbole	Mot de signalisation	Signification
	AVERTISSEMENT	Prévient d'un accident qui pourrait se produire, si les instructions ne sont pas suivies, et qui peut entrainer des blessures graves et irréversibles, mettant éventuellement en danger la vie ou pouvant être mortelles.
	ATTENTION	Prévient d'un accident qui pourrait se produire, si les instructions ne sont pas suivies, et qui peut entrainer des blessures légères.

Fig. 1: Notation des dommages corporels

Le tableau suivant décrit les pictogrammes utilisés dans le présent manuel d'utilisation pour représenter graphiquement les situations de danger en relation avec le symbole du niveau de danger.

Symbole	Signification
	Danger présenté par la tension électrique, danger d'électrocution ! Ce symbole indique un danger par la tension électrique

Fig. 2: Notation de dangers spécifiques

Le tableau suivant décrit la représentation et la description utilisées dans le présent manuel d'utilisation pour représenter les situations pouvant représenter des dommages sur le produit ou attire l'attention sur des faits importants, des états, des recommandations et des informations.

Symbole	Mot de signalisation	Signification
	REMARQUE !	Ce symbole indique un risque de dégâts matériels
	IMPORTANT	Ce symbole indique des faits et états importants ainsi que des informations complémentaires contenus dans le présent manuel d'utilisation et de montage. En outre, il indique des certaines instructions donnant des informations supplémentaires ou pouvant être utiles pour réaliser plus simplement un processus.

Fig. 3: Notation des dommages matériels ainsi que des information complémentaire

L'exemple suivant représente la structure fondamentale d'une indication de sécurité

MOT DE SIGNALISATION

Nature et source du danger

Explications sur la nature et la source du danger

► Mesures préventives du danger

4 Descriptions de produits

Le RolTop est un entrainement à moteur tubulaire électronique. En fonctionnement, il effectue des mouvements radiaux.

- ❑ Mise en service du RolTop avec le boitier de programmation **elero** pour le réglage de différentes fonctionnalités.
- ❑ Protection du tablier à l'aide d'un déplacement libre (arrêt sécurisé du couple)
- ❑ Fonctionnalité de décharge du tablier (protection du tablier).
- ❑ Type s_onro avec deconnection douce vers le bas frein anti-usure silencieux
- Les valeurs du RolTop, variant en fonction de la version, figurent sur la plaquette signalétique.
- Les différentes versions du RolTop possèdent différents types de freinage en fonction du coupe et/ou de la tailles.. Il peut en résulter différents comportement de fonctionnement, p.ex. le déplacement de descente vers une position finale.

5 Montage

⚠ ATTENTION

Risque de blessure par des surfaces chaudes

Le moteur chauffe en fonctionnant, le boitier de l'entrainement peut être chaud. Brûlures de la peau possibles

► Porter un équipement de sécurité personnel (gants de protection)

Déclenché par un défaut de matériau potentiel, il se peut que suite à une rupture de l'entrainement, à une rupture de chasse ou à un défaut d'embrayage il y ait un risque de blessures dues à un choc ou un impact.

► Des matériaux adaptés ont été utilisés pour la construction ainsi qu'un contrôle d'échantillonnage par une contrainte double a été réalisé selon DIN EN 60335-2-97.

Risque de blessure par chocs et/ou impacts engendrés par un support moteur mal monté ou mal enclenché. Menace par une stabilité ou un maintien insuffisant et par une énergie emmagasinée (force de pesanteur).

► Choix du support moteur selon les indications de couple.

► Le moteur doit être sécurisé avec l'ensemble du dispositif de sécurité joint.

► Vérification du bon enclenchement sur le support moteur et des couples de serrage corrects des vis.

⚠ AVERTISSEMENT

Risque de blessure par la tension électrique !

Électrocution possible.

► Ne faites réaliser les travaux électriques que par une électricien qualifié habilité.

Risque de blessure par la tension électrique !

Menace potentielle par des pièces qui sont porteuses de tension suite à un défaut.

► Le branchement électrique y compris le guide-câble est décrit dans le manuel d'utilisation et de montage.

⚠ ATTENTION

Risque de blessure par des dysfonctionnements dûs à un mauvais montage.

Le moteur enroule de trop et détruit éventuellement des pièces de l'application.

► Pour une exploitation sûre, les positions finales doivent être réglées / programmées.

► Offre de formations du fabricant pour les entreprises spécialisées.

REMARQUE !

Défaillance de l'alimentation en énergie, rupture de pièces de la machine et autres dysfonctionnements..

► Il ne doit pas y avoir de montage erroné pour assurer un fonctionnement sûr et les réglages des positions finales doivent avoir été faits lors de la mise en service.

Endommagement du RolTop par l'intrusion d'humidité.

► Toutes les extrémités des câbles et des branchements doivent être protégés de l'humidité sur tous les appareils de la classe de protection IP44. Cette mesure doit être appliquée immédiatement après le déballage du RolTop de l'emballage d'origine.

► Le moteur doit être installé à l'abri des intempéries.

Important

Dans l'état lors de la livraison (paramétrage d'usine), le RolTop est en mode mise en service.

► Le réglage des positions finales est nécessaire (voir chapitre 5.6).

5.1 Fixation mécaniques

Réflexion préalable importante :

L'espace de travail autour du moteur monté est le plus souvent très étroit. Se procurer donc avant l'installation mécanique un aperçu de la réalisation du raccordement électrique (voir le chapitre 5.2) et anticiper les modifications évtl. nécessaires.

REMARQUE !

endommagements du câble électrique par écrasement ou contraintes de traction.

► Installer les conduites électriques de telle sorte qu'elles ne soient soumises à aucun écrasement ou tension.

► Veiller aux rayons de courbure des câbles (au moins 50 mm)

► Poser le câble de branchement avec une boucle vers le haut pour éviter l'intrusion d'eau dans le moteur.

Endommagement du moteur sous l'effet des forces d'impact.

► Glisser le moteur dans l'arbre, ne forcez jamais le moteur dans l'arbre et ne pas taper sur le moteur.

► Ne jamais laisser tomber le moteur.

Endommagement ou destruction du moteur par un perçage.

► Ne jamais percer le moteur !

Important

Ne fixer le RolTop qu'aux éléments de fixation prévus à cet effet.

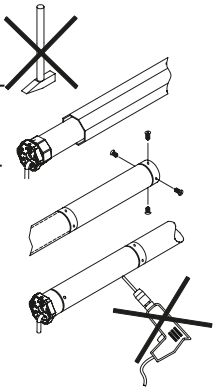
Les dispositifs de commande montés de manière fixe doivent être apposés de manière visible.

- Le tablier doit être fixé à l'arbre d'enroulement.
- Le tube profilé doit présenter une distance suffisante par rapport au tube du moteur.
- Attention au jeu axial maximal (1 à 2 mm)

Intégration dans le tuyau profilé

Ⓐ Insérer le moteur avec l'adaptateur correspondant et la bague d'entraînement dans le tuyau profilé
Poser le câble du moteur de manière protégée pour éviter un endommagement par la partie entrainée.

Ⓑ Protéger le support côté opposé contre des mouvements axiaux, par exemple en vissant ou rivetant le support d'axe.
Protéger le moteur contre des mouvements axiaux!



Ⓒ Fixer le tablier sur l'arbre !

Utlisez le moteur correctement, uniquement en position horizontale. Dans cette position, le câble de rattachement entraîne les éléments latéralement., hors de la zone d'enroulement du tablier.

5.2 Raccordement électrique

⚠ AVERTISSEMENT

Danger de mort par un branchement électrique défectueux.

Électrocution possible.

► Vérifier le branchement correct du conducteur de terre avant la première mise en service.

REMARQUE !

Endommagement du RolTop dû à un branchement électrique défectueux.

► Vérifier le branchement correct du conducteur de terre avant la première mise en service.

Endommagement ou destruction du RolTop par l'intrusion d'humidité.

► Le branchement des extrémités du câble ou de la prise (guide-câble) réalisé par le client des appareils d'un type de protection IP 44 doit également être réalisé selon le type de protection IP 44.

Endommagement et/ou destruction du RolTop des variantes avec 230 V 1 CA par une commande défectueuse.

► Les interrupteurs du moteur avec un préréglage sur ARRÊT (homme mort) doivent être apposés à proximité du RolTop mais éloignés des pièces en mouvement et à une hauteur de plus de 1,5 m.

Important

En ce qui concerne le branchement électrique, il n'est pas nécessaire en règle générale de brancher puis débrancher le câble de raccordement et/ou du connecteur.

Il est particulièrement important, sur le RolTop de type S, suivant la plaque de montage ou la plaque d'adaptateur utilisée, d'enlever la plaque vissée avant un remplacement de câble.

© elero GmbH

Branchement uniquement en l'absence de tension, mettre pour cela le câblage du moteur hors tension.

1 Pousser le verrouillage de la prise de l"appareil vers le câble à l'aide d'un tournevis adapté.

2 Déconnecter la prise.

3 Mettre la prise de l'appareil jusqu'à l'enclenchement du verrouillage.

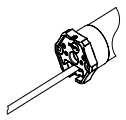
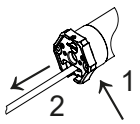
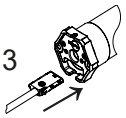
Branchement et débranchement de la prise de l'appareil		
État de livraison	Déconnexion de la fiche	Connexion de la fiche
		

Fig. 4: Branchement et débranchement de la prise de l'appareil

5.3 Exemple de branchement RolTop 230V / 50Hz

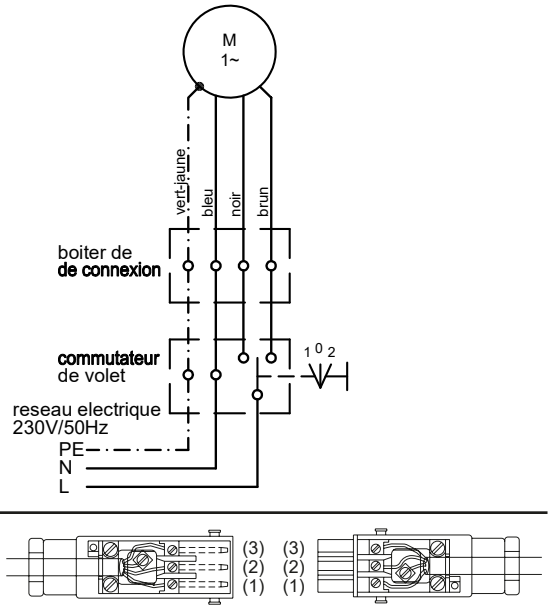


Fig. 5: Plan de câblage du RolTop 230 V / 50 Hz et affectation des câbles avec une utilisation d'un connecteur enfichable Hirschmann STAS-3

Important

Les commandes du moteur pour les directions montée et descente doivent être verrouillées réciproquement.

Il est nécessaire d'assurer une temporisation de 0,5 secondes au minimum entre chaque inversion du sens de rotation.

5.4 Raccordement en parallèle

Important

Il est possible de raccorder jusqu'a 3 RolTop en parallèle. Respecter à cet égard le pouvoir de coupure maximum du point de liaison.

5.5 Mise en service

Important

À la livraison, le moteur est en mode de mise en service.

► Le paramétrage des positions finales avec le boîtier de programmation **elero** est nécessaire.

► Le branchement du boîtier de programmation n'est permis que pour la mise en service du moteur et les opérations de réglage.

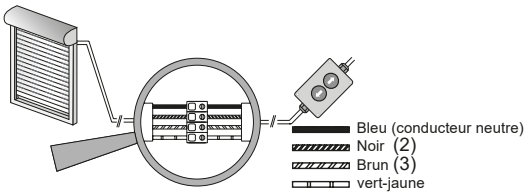


Fig. 6: Raccordement pour boîtier de programmation

► Raccorder au réseau.

► Il est possible de régler maintenant les positions finales à l'aide du boîtier de programmation **elero**.

5.6 Réglage des fins de course et de la décharge

Réflexion préalable importante :

Décider déjà avant le réglage de la position finale réelle pour une certaine fonction de soulagement (différentes possibilités de combinaison conformément aux explications suivantes) :

On économise ainsi des réglages fastidieux.

5.6.1 Fonctionnalité de décharge pour la(les) fin(s) de course

Quand une position finale est programmée en butée, il est possible en plus d'activer une décharge pour le tablier.

Important

L'activation de la fonction de décharge (avec les variantes B à D) a lieu avec la programmation des positions finales (voir le chapitre 5.6.7 au chapitre 5.6.9) en une seule étape de travail !

5.6.2 Fonctionnalité de décharge à la butée supérieure

Pour la variante B (voir le chapitre 5.6.7) et pour la variante C (voir le chapitre 5.6.8): Activer la fonctionnalité de décharge à la butée supérieure	
1	Déplacer le câble de montage jusqu'à la butée supérieure, puis, tout en maintenant la touche [HAUT ▲] enfoncée, actionner en plus la touche [BAS ▼] selon l'instruction ① (chapitres 5.6.7 et 5.6.8) (simultanément) et maintenir les deux touches enfoncées jusqu'à ce que le tablier s'arrête.
La fonctionnalité de décharge en butée supérieure est activée.	

5.6.3 Fonctionnalité de décharge à la butée inférieure

Pour la variante C (voir le chapitre 5.6.8) et pour la variante D (voir le chapitre 5.6.9): Activer la fonctionnalité de décharge à la butée inférieure	
1	Se déplacer avec le câble de montage jusqu'à la butée inférieure, puis, tout en maintenant la touche [BAS ▼] enfoncée, actionner en plus la touche [HAUT ▲] à partir de l'instruction ③(chapitres 5.6.8 et 5.6.9) (simultanément) et maintenir les deux touches enfoncées jusqu'à ce que le tablier s'arrête
La fonctionnalité de décharge en butée inférieure est activée.	

5.6.4 Modifier / supprimer la position finale et suppression de la fonctionnalité de décharge

Une modification et/ou la suppression des différentes positions finales n'est pas possible. Ceci se fait toujours par paire (position finale supérieure et inférieure simultanément)

Par la suppression de la position finale, le réglage de la fonctionnalité de décharge optionnelle est également perdu.

Important

La protection du tablier ne s'adapte à ce dernier qu'après un déplacement complet et ininterrompu vers le haut et vers le bas.

Modifier/supprimer les positions finales	
1	Appuyer simultanément dans une position centrale du tablier avec le boîtier de programmation les deux touches directionnelles (▲ et ▼) et les maintenir enfoncées jusqu'à ce que le moteur fasse un aller retour rapide.
La suppression du paramétrage des postions finales est terminée. Les positions finales peuvent être réglées à nouveau.	

5.6.5 Quatre variantes de réglages de position finale

Quatre combinaisons différentes de réglage des positions finales sont possibles, elles doivent être choisies à bon escient en fonction des conditions techniques préalables du tablier.

Réglages des positions finales (4 variantes)		possibles avec
A	Position finale haute et basse réglable au gré	Ressort de suspension, rubans, sangle
B	Butée supérieure fixe, position finale inférieure réglable au gré	Ressort de suspension, rubans, sangle, tampon de butée, barre angulaire
C	Butées supérieure et inférieure fixes	verrou de blocage automatique, raccords ondulés, tampon de butée, profilé angulaire
D	Position finale haute réglable au gré, butée inférieure fixe	Verrou de blocage automatique, raccords ondulés

Fig. 7: Variantes de réglages de position finale avec le RolTop

5.6.6 Variante A : Position finale haute et basse réglable au gré

Variante A :
Position finale haute et basse réglable au gré

① Appuyez dans une position centrale du tablier avec le boîtier de programmation la touche **MONTÉE▲** jusqu'à ce que le tablier ait atteint la position finale supérieure.
Le moteur démarre, s'arrête brièvement puis continue (tant que la touche MONTÉE ▲ est appuyée).
Des corrections sont possible à l'aide des touches ▲ et ▼ .

② Maintenir la touche **DESCENTE ▼** enfoncée jusqu'à ce que le moteur s'arrête automatiquement.
La position finale supérieure est réglée.

③ Appuyer à nouveau sur la touche **DESCENTE▼** jusqu'à ce que le tablier ait atteint la position finale basse souhaitée.
Le moteur démarre, s'arrête brièvement puis continue (tant que la touche DESCENTE ▼ est appuyée).
Des corrections sont possible à l'aide des touches ▲ et ▼ .

④ Maintenir la touche **MONTÉE ▲** enfoncée jusqu'à ce que le moteur s'arrête automatiquement.
La position finale basse est réglée

Le réglage des positions finales de la variante A est terminé.

Fig. 8: Réglage position finale variante A :

5.6.7 Variante B : Butée supérieure fixe, position finale inférieure réglable au gré

Variante B : Butée supérieure fixe,
position finale inférieure réglable au gré

① Appuyer dans une position centrale du tablier avec le boîtier de programmation la touche **MONTÉE ▲** jusqu'à ce que le tablier ait atteint la position finale supérieure. (rejoint la butée supérieure)
Le moteur démarre, s'arrête brièvement puis continue (tant que la touche MONTÉE ▲ est appuyée).
Le moteur se coupe automatiquement dès qu'il atteint la butée supérieure.

② Maintenir la touche **DESCENTE ▼** enfoncée jusqu'à ce que le moteur s'arrête automatiquement.
La position finale supérieure est réglée.
En option : Activation de la fonctionnalité de décharge de la butée supérieure : voir le chapitre 5.6.2.

© elero GmbH

Variante B : Butée supérieure fixe, position finale inférieure réglable au gré

③ Appuyer à nouveau sur la touche **DESCENTE ▼** jusqu'à ce que le tablier ait atteint la position finale basse souhaitée..
Le moteur démarre, s'arrête brièvement puis continue (tant que la touche est appuyée).
Des corrections sont possible à l'aide des touches ▲ et ▼ .

④ Maintenir la touche **MONTÉE ▲** enfoncée jusqu'à ce que le moteur s'arrête automatiquement.

Le réglage des positions finales de la variante B est terminé.

Fig. 9: Réglage position finale variante B :

5.6.8 Variante C : Butées supérieure et inférieure fixes

Variante C : Butées supérieure et inférieure fixes

① Appuyer dans une position centrale du tablier avec le boîtier de programmation la touche **MONTÉE ▲** jusqu'à ce que le tablier ait atteint la position finale supérieure. (rejoint la butée supérieure)
Le moteur démarre, s'arrête brièvement puis continue (tant que la touche MONTÉE ▲ est appuyée).
Le moteur se coupe automatiquement dès qu'il atteint la butée supérieure.

② Maintenir la touche **DESCENTE ▼** enfoncée jusqu'à ce que le moteur s'arrête automatiquement.
La position finale supérieure est réglée.
En option : Activation de la fonctionnalité de décharge de la butée supérieure : voir le chapitre 5.6.2.

③ Appuyer à nouveau sur la touche **DESCENTE ▼** jusqu'à ce que le tablier ait atteint la position finale basse (rejoint la butée inférieure).
Le moteur démarre, s'arrête brièvement puis continue (tant que la touche DESCENTE ▼ est enfoncée).
Le moteur se coupe automatiquement dès qu'il atteint la butée inférieure.

④ Maintenir la touche **MONTEE ▲** enfoncée jusqu'à ce que le moteur s'arrête automatiquement.
La position finale basse est réglée
En option : Activation de la fonctionnalité de décharge de la butée inférieure : voir le chapitre 5.6.3.

Le réglage des positions finales de la variante C est terminé.

Fig. 10: Réglage position finale variante C :

5.6.9 Variante D : Position finale haute réglable au gré, butée inférieure fixe

Variante D : Position finale haute réglable au gré, butée inférieure fixe

① Appuyer dans une position centrale du tablier avec le boîtier de programmation la touche MONTÉE ▲ jusqu'à ce que le tablier ait atteint la position finale supérieure.
Le moteur démarre, s'arrête brièvement puis continue (tant que la touche est appuyée).
Des corrections sont possible à l'aide des touches ▲ et ▼ .

Variante D : Position finale haute réglable au gré, butée inférieure fixe

② Maintenir la touche **DESCENTE ▼**enfoncée jusqu'à ce que le moteur s'arrête automatiquement.
La position finale supérieure est réglée.

③ Appuyer à nouveau sur la touche **DESCENTE ▼** jusqu'à ce que le tablier ait atteint la position finale basse (rejoint la butée inférieure).
Le moteur démarre, s'arrête brièvement puis continue (tant que la touche DESCENTE ▼ est enfoncée).
Le moteur se coupe automatiquement dès qu'il atteint la butée inférieure.

④ Maintenir la touche **MONTÉE ▲**enfoncée jusqu'à ce que le moteur s'arrête automatiquement.
La position finale basse est réglée
En option : Activation de la fonctionnalité de décharge de la butée inférieure : voir le chapitre 5.6.3.

Le réglage des positions finales de la variante D est terminé.

Fig. 11: Réglage position finale variante D :

6 Dépannage

Problème / Erreur	Cause possible	Remède Réparation
• Le moteur s'arrête durant un déplacement	• Les positions finales ne sont pas réglées • Le moteur se trouve en mode de réglage	• Régler les positions finales
• Le moteur s'arrête après un bref instant	• Une position finale a été enregistrée • Déplacement difficile des lamelles	• Programmer la seconde position finale • Vérifier le fonctionnement sans accrocs des lamelles
• Le moteur ne se déplace que dans un sens	• Erreur de raccordement	• Vérifier le raccordement
• Le moteur ne réagit pas	• Pas de tension réseau. • Le limiteur de température s'est déclenché	• Vérifier la tension réseau • Laisser refroidir le moteur
• Le moteur n'apprend pas les positions finales	• Mouvement de déplacement arbitraire • Course trop brève jusqu'à la position finale / la butée	• Suppression des positions finales Nouveau réglage des positions finales • Le moteur doit fonctionner, s'arrêter brièvement puis continuer (tant qu'une touche du boîtier de programmation est enfoncée).

Fig. 12: Recherche d'erreurs sur le RolTop

7 Maintenance

Le RolTop ne nécessite aucun entretien.

8 Réparation

Pour toute question, s'adresser au revendeur spécialisé. Toujours préciser les informations suivantes :

- Référence et désignation d'article : voir la plaque signalétique
- Type d'erreur
- Incidents inhabituels qui ont précédé l'erreur
- Circonstances concomitantes
- Cause possible

9 Adresse du fabricant

elero GmbH Antriebstechnik Maybachstr. 30 73278 Schlierbach Deutschland / Allemagne	 Tél. : +49 7025 9539-0 Fax : +49 7025 9539-212 info.elero@niceforyou.com www.elero.com

Pour s'adresser à un interlocuteur en dehors de l'Allemagne, consulter notre site Internet.

Après l'installation de l'entraînement, le mécatronicien R+S (mécatronicien de volets roulants et de protections solaires) doit noter dans les instructions de montage et d'utilisation le type d'entraînement installé et l'emplacement de montage.

Désignation de l'entraînement	Lieu de montage (par ex. salon fenêtre 2)
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Si, malgré une manipulation appropriée, des dysfonctionnements apparaissent ou si l'appareil a été endommagé, adressez-vous à votre partenaire contractuel.

10 Démontage et mise au rebut

Après le déballage, l'"emballage doit être éliminé conformément aux réglementations en vigueur.

Après sa dernière utilisation, le produit doit être éliminé conformément aux réglementations en vigueur.

Informations environnementales

Nous avons renoncé à tout emballage superflu. L'emballage peut facilement être séparé en trois catégories de matériaux : carton (emballage), polystyrène (rembourrage) et polyéthylène (sachets, mousse, film de protection).

L'appareil se compose de matériaux qui peuvent être réutilisées, s'il est démonté par une entreprise spécialisée. Tenir compte les dispositions locales concernant la mise au rebut du matériel d'emballage et des anciens appareils.

Lors du démontage, il faut s'attendre à des risques supplémentaires qui n'apparaissent pas pendant l'utilisation.

⚠ AVERTISSEMENT

Risque de blessure par la tension électrique !

Électrocution possible.

► Couper les conduites d'alimentation d'énergie et décharger les accumulateurs d'énergie chargés. Attendre au moins 5 minutes après la mise hors service afin que le moteur puisse refroidir et que les condensateurs perdent leur énergie.

► Lors de travaux de démontage situés plus haut que le corps, utiliser des montées mécaniques adaptées, testées et stables.

► Seul le personnel tel qu'il est décrit dans le chapitre "Indications de sécurité pour l'installation électrique" peut procéder aux travaux sur le système électrique

Mise à la ferraille

En cas de mise à la ferraille du produit, respecter les lois et les dispositions internationales, nationales et régionales en vigueur.

Veiller à ce que la possibilité de réutilisation de démontage et de tri des matériaux, et des sous-groupes soient pris en considération au même titre que les dangers pour la santé et l'environnement lors du recyclage et de la mise au rebut.

⚠ ATTENTION

Dégâts environnementaux en cas de mise au rebut inadéquate

► Les déchets électriques et les composants électroniques sont soumis à un traitement pour déchets spéciaux et ne doivent être éliminés que par les entreprises spécialisées agréées.

► Les groupes de matériaux tels que les matières plastiques et les métaux de différente nature doivent être remis trié au processus de recyclage et/ou d'élimination.

Elimination des composants électriques et électroniques

L'élimination et le recyclage des composants électriques et électroniques doivent s'effectuer selon les lois et/ou les directives correspondantes.

11 Effacité énergétique

L'entraînement reste en dessous des valeurs de consommation légales exigées par la directive européenne sur l'écoconception 2023/826.

Après avoir terminé la fonction principale « Mouvement vers le haut » ou « Mouvement vers le bas » (mode actif) et laissé l'interrupteur de volet roulant en position MONTÉE ou DESCENTE, la consommation d'énergie est inférieure à 0,3 W (mode veille). Aucune consommation d'énergie n'a lieu lorsque le commutateur est en position « ARRÊT ».

12 Déclaration de conformité

Par la présente, elero GmbH déclare que ce produit répond au directives en vigueur. Le déclaration de conformité complète figure sur
www.elero.com/en/downloads/downloads-service/

13 Caractéristiques techniques et dimensions

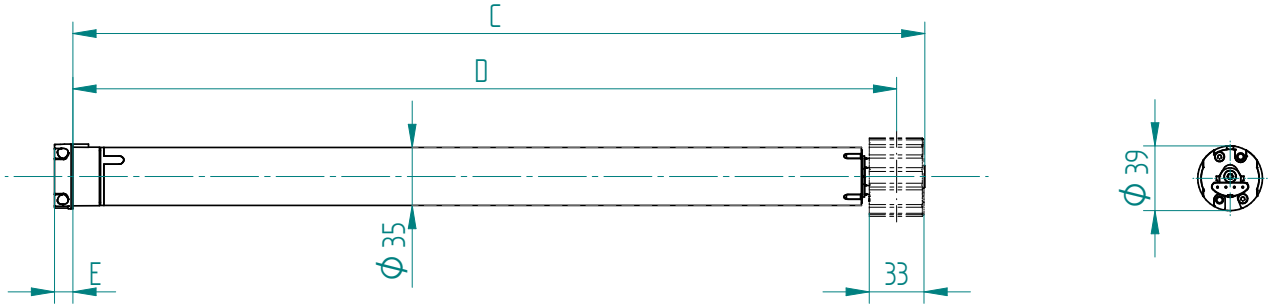
Les données techniques indiquées sont soumises à des tolérances (conformément aux normes respectivement en vigueur) et se réfèrent à une température ambiante de 20 °C.

Après l'installation de l'entraînement, le mécatronicien de volets roulants et de protections solaires doit noter dans les instructions de montage et d'utilisation le type d'entraînement installé et l'emplacement de montage.

© elero GmbH

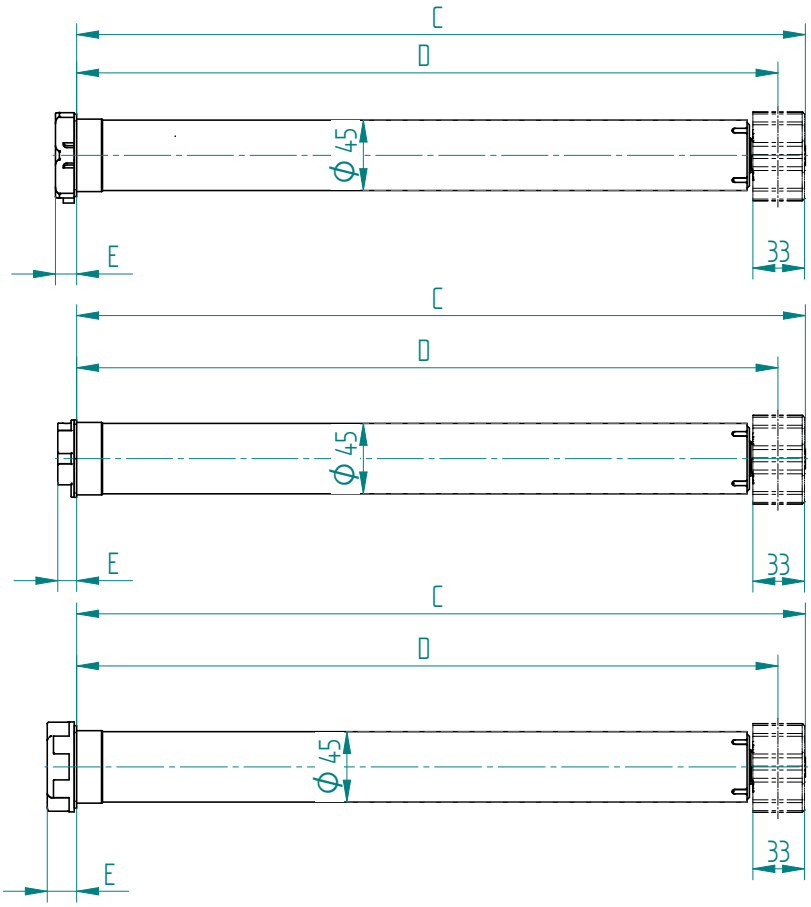
13.1 RevoLine S

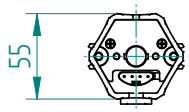
Baugröße / Typ	S1,5/70	S3/30	S5/30	S5	S8	S10 FL	S12 FL	S12/11 FL
Voltes roulants			■	■	■	■	■	■
Stores inérieurs	■	■	■	■	■	■	■	■
Frein silencieux souple	■	■	■	■	■	-	-	-
Tension nominale [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Fréquence nominale [Hz]	50	50	50	50	50	50	50	50
Couple nominal [Nm]	1,5	3	5	5	8	10	12	12
Vitesse de rotation nominale [1/min]	70	30	30	17	17	17	17	11
Courant nominal [A]	0,55	0,55	0,73	0,55	0,73	0,55	0,73	0,60
Puissance absorbée nominale [W]	130	130	168	130	168	130	168	140
En attente [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Diamètre de l'arbre [mm]	38	38	38	38	38	38	38	38
Zone interrupteurs fin de course (tours)	160	80	80	40	40	40	40	40
Degrée de protection (IP-Code)	44	44	44	44	44	44	44	44
Durée de service (min S2)	5	5	4	5	4	4	4	4
Longeur C [mm]	534	534	534	534	534	514	534	514
Longeur D [mm]	517	517	517	517	517	497	517	497
Longeur E [mm]	11	11	11	11	11	11	11	11
Poids [kg]	1,3	1,2	1,2	1,2	1,3	1,2	1,4	1,2
Température de l'environment de service [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Classe de protection I	■	■	■	■	■	■	■	■
Conformité	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -
Numéro d'article (tête ronde/ tête étoile)	302210001	302110001	302310001	302330001	302530001	308230001	308130001	308110001

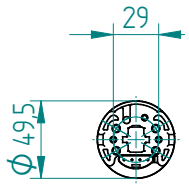


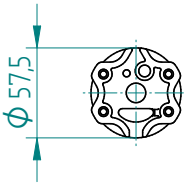
13.2 RevoLine M

Série / type	M6	M7/23	M10	M10-K	M12/23	M20	M30	M40	M50
Couple assignée [Nm]	6	7	10	10	12	20	30	40	50
Vitesse assignée [1/min]	14	23	14	14	23	14	14	14	14
Tension assignée [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Frequence assignée [Hz]	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Frein anti-usure silencieux	■	■	■	■	■	■	-	-	-
Courant assignée [A]	0,52	0,60	0,60	0,60	0,90	0,90	0,90	1,05	1,30
Puissance assignée [W]	118	140	140	140	200	200	200	242	300
Mode veille [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Diamètre d'arbre [mm]	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Type de protection (IP)	44	44	44	44	44	44	44	44	44
Nombre de tours entre les fins de courses	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Durée de service (min S2)	5	5	5	4	4	4	4	5	4
Longeur C [mm]	446	466	466	391	526	526	516	546	546
Longeur D [mm]	429	449	449	374	509	509	499	529	529
Longeur E [mm] (elero, tête ronde, tête étoilée)	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19
Poids [kg]	1,6	1,7	1,7	1,9	2,2	2,2	2,3	2,5	3,1
Température ambiante de service [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Classe de protection I	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Conformitée	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -
Numéro d'article (tête elero, tête ronde, tête étoilée)	343010001 393010001	342250001 382250001	342210001 382210001 392210001	341110001 381110001	342350001 382350001	342310001 382310001 392310001	342410001 382410001 392410001	342510001 392510001	342610001 392610001









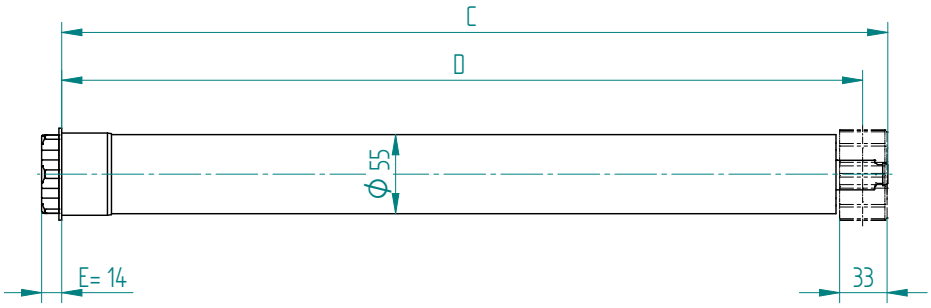
© elero GmbH

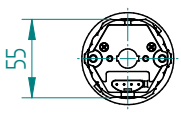
13.3 RevoLine s_onro M

Baugröße / Typ	RolTop s_onro M10	RolTop s_onro M20	RolTop s_onro M30	RolTop s_onro M40	RolTop s_onro M50
Couple assignée [Nm]	10	20	30	40	50
Vitesse assignée [1/min]	14	14	14	14	14
Tension assignée [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Fréquence assignée [Hz]	50	50	50	50	50
Frein anti-usure silencieux	■	■	-	-	-
Courant assignée [A]	0,60	0,90	0,90	1,05	1,30
Puissance assignée [W]	140	200	200	242	300
Mode veille [W	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Diamètre d‘arbre [mm]	50	50	50	50	50
Type de protection (IP-Code)	44	44	44	44	44
Nombre de tourse entre les fins de courses	40	40	40	40	40
Durée de service (min S2)	5	4	4	5	4
Longeur C [mm]	466	526	516	546	546
Longeuer D [mm]	449	509	499	529	529
Longeur E [mm] (tête elero, tête d‘étoile)	14 | 19	14 | 19	14 | 19	14 | 19	14 | 19
Poids [kg]	1,9	2,2	2,3	2,5	3,1
Température ambiante de service [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Classe de protection I	■	■	■	■	■
Conformité	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -
Numéro d‘article (tête elero, tête étoile)	342215601 392215601	342315601 392315601	342456001 392415601	392515601	392615601

13.4 RevoLine L

Taille / type	RolTop L60	RolTop L80
Couple nominal [Nm]	60	80
Vitesse de rotation nominale [1/min]	14	14
Tension nominale [V]	1 ~ 230	1 ~ 230
Fréquence nominale [Hz]	50	50
Frein silencieux	-	-
Courant nominal [A]	1,9	2,0
Puissance absorbée nominale [W]	430	470
Mise en veille [W]	< 0,3	< 0,3
Diamètre de l'arbre [mm]	63	63
Degré de protection (IP-Code)	44	44
Zone interrupteurs fin de course (tours)	40	40
Durée de service (min S2)	4	4
Longeur C [mm]	575	575
Longeur D [mm]	558	558
Longeur E [mm]	14	14
Poids [kg]	3,3	3,6
Condition thermique de fonctionnement [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60
Classe de protection I	■	■
Konformität	-, -	-, -
Artikel-Nr.	36 731.0001	36 741.0001





IT

Motore per tapparelle RolTop
Informazioni sull’utillizzo

elero
Sun Shading Solutions Nice

Indice

1	**Istruzioni per l'uso e il montaggio**	**1**
2	**Indicazioni generali sulle istruzioni**	**1**
2.1	Normative e direttive	2
2.2	Uso appropriato	2
2.3	Uso errato prevedibile	2
2.4	Garanzia e responsabilità	2
2.5	Servizio di assistenza tecnica ai clienti	2
3	**Sicurezza**	**2**
3.1	Indicazioni generali di sicurezza	2
3.2	Organizzazione delle indicazioni di sicurezza	2
4	**Descrizione del prodotto**	**3**
5	**Montaggio**	**3**
5.1	Fissaggio meccanico	4
5.2	Allacciamento elettrico	4
5.3	Esempio di allacciamento RolTop 230 V / 50 Hz	5
5.4	Collegamento parallelo	5
5.5	Attivazione	5
5.6	Regolazione delle posizioni finali ed eliminazione dei carichi	5
5.6.1	Funzione di eliminazione dei carichi per la/e posizione/i finale/i	5
5.6.2	Funzione di eliminazione dei carichi al finecorsa superiore	5
5.6.3	Funzione di eliminazione dei carichi al finecorsa inferiore	6
5.6.4	Modifica / Eliminazione delle posizioni finali ed eliminazione della funzione di eliminazione dei carichi	6
5.6.5	Quattro varianti di impostazioni delle posizioni finali	6
5.6.6	Variante A: Posizione finale superiore e inferiore regolabili a piacere	6
5.6.7	Variante B: Fermo superiore fisso, finecorsa inferiore impostabile liberamente	6
5.6.8	Variante C: Finecorsa superiore e inferiore fissi	7
5.6.9	Variante D: Posizione finale superiore regolabile a piacere, finecorsa inferiore fisso	7
6	**Ricerca dei guasti**	**7**
7	**Manutenzione**	**8**
8	**Riparazione**	**8**
9	**Indirizzo del produttore**	**8**
10	**Smontaggio e smaltimento**	**8**
11	**Efficienza energetica**	**8**
12	**Dichiarazione di conformità**	**8**
13	**Specifiche tecniche e dimensioni**	**8**
13.1	RevoLine S	9
13.2	RevoLine M	10
13.3	RevoLine s_onro M	11
13.4	RevoLine L	12

Link zu diesen Nutzungsinformationen
https://elero.com/en/downloads-service/downloads/

Istruzioni di sicurezza

AVVERTENZA

AVVERTENZA: Importanti istruzioni di sicurezza. Per la sicurezza delle persone, è importante seguire le istruzioni generali di sicurezza allegate a ogni unità di azionamento.
https://elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe

Installazione richiede un elettricista qualificato
Maggiori informazioni:
elero.de/anleitung-sicherheit-antriebe

Misura per garantire la sicurezza elettrica: è richiesta la qualifica di „elettricista qualificato per compiti specifici“ (EFKffT). Il mancato rispetto dei requisiti minimi o l‘inosservanza possono comportare la responsabilità personale per danni a cose e persone.

Motore per tapparelle RolTop

1 Istruzioni per l'uso e il montaggio

Conservare le presenti istruzioni per l'uso per eventuali consultazioni successive mantenendole a disposizione per tutta la durata del prodotto.

Le istruzioni per l'uso originali sono in lingua tedesca.

Tutti i documenti in altre lingue sono traduzioni della versione originale.

Tutti i diritti sono riservati in caso di registrazione di brevetti, modelli operativi o brevetti di progettazione.

2 Indicazioni generali sulle istruzioni

Il raggruppamento dei contenuti è orientato alle fasi della durata degli azionamenti elettrici a motore (di seguito indicati come "prodotto").

Il produttore si riserva il diritto di apportare eventuali modifiche delle specifiche tecniche fornite nelle presenti istruzioni per l'uso. Nei particolari possono presentare eventuali differenze rispetto alla versione del prodotto senza modifiche fondamentali e perdita di validità delle informazioni oggettive. È possibile richiedere in qualsiasi momento la versio-

ne corrente delle specifiche tecniche al produttore. Non è possibile avanzare eventuali diritti derivanti da queste ultime. Sono possibili eventuali differenze rispetto ai testi e alle illustrazioni e dipendono dall'evoluzione tecnica, dalla dotazione e dagli accessori del prodotto. Il produttore fornisce informazioni sulle eventuali specifiche differenti rispetto delle versioni speciali con la documentazione di vendita. Le altre eventuali informazioni rimangono inalterate.

2.1 Normative e direttive

Per quanto concerne la realizzazione sono stati adottati i requisiti fondamentali in materia di sicurezza e salute delle leggi, normative e direttive applicabili. La sicurezza è confermata dalla dichiarazione di conformità (vedere "Dichiarazione di conformità"). Tutte le specifiche in materia di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso fanno riferimento alle leggi e alle regolamentazioni attualmente vigenti in Germania. È necessario attenersi incondizionatamente a tutte le specifiche contenute delle istruzioni per l'uso. Oltre alle indicazioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso, è obbligatorio osservare e rispettare le disposizioni vigenti nel luogo d'installazione in materia di prevenzione degli infortuni, tutela dell'ambiente e sicurezza sul posto di lavoro. Le disposizioni e le normative per la valutazione della sicurezza sono riportate nella dichiarazione di conformità.

2.2 Uso appropriato

Il prodotto è destinato all'impiego nelle strutture delle facciate per l'azionamento dei dispositivi di protezione dal sole a motore elettrico.

Il programma di calcolo delle motorizzazioni **elero**
`www.elero.com/drive-calculation/`
è determinante per la definizione del motore.

È necessario concordare prima con il produttore, **elero** GmbH Antriebstechnik (vedere "Indirizzo") le altre possibilità d'impiego.

Il solo operatore si assume tutta la responsabilità dei danni derivanti dall'impiego non conforme del prodotto. Il produttore declina tutte le responsabilità nei confronti di danni a cose e persone derivanti dall'impiego errato o da errori procedurali provocati da un funzionamento e un'attivazione impropri.

Il prodotto deve essere azionato solo da personale specializzato autorizzato e munito delle istruzioni necessarie nel rispetto di tutte le indicazioni di sicurezza.

Solo con un impiego conforme alle disposizioni secondo le specifiche contenute nelle presenti istruzioni per l'uso e il montaggio sono garantiti un impiego in sicurezza e privo di malfunzionamenti e la sicurezza operativa del prodotto.

Il rispetto e l'adempimento di tutte le indicazioni di sicurezza contenute nelle presenti istruzioni per l'uso, di tutte le regolamentazioni della cassa previdenza antinfortunistica in vigore e delle leggi in vigore in materia di tutela dell'ambiente fanno parte dell'uso appropriato. Anche l'adempimento delle disposizioni per l'uso previste nelle presenti istruzioni per l'uso e il montaggio fa parte dell'uso appropriato.

2.3 Uso errato prevedibile

Con uso errato prevedibile si intende l'impiego diverso dalla destinazione d'uso approvata dal produttore, **elero** GmbH Antriebstechnik (vedere "Indirizzo").

2.4 Garanzia e responsabilità

In linea di massima si applicano le condizioni generali di vendita e consegna del produttore, **elero** GmbH Antriebstechnik (vedere "Indirizzo"). Le condizioni di vendita e consegna sono parte integrante della documentazione di vendita e vengono fornite all'operatore all'atto della consegna. Sono esclusi eventuali diritti di responsabilità per danni a cose e persone se sono riconducibili ad una o più cause riportate di seguito.

- Apertura del prodotto da parte del cliente
- Impiego inappropriato del prodotto
- Operazioni non corrette di montaggio, attivazione o gestione del prodotto
- Alterazioni strutturali del prodotto senza approvazione scritta del produttore
- Azionamento del prodotto con collegamenti installati in modo non corretto, dispositivi di sicurezza difettosi o dispositivi di sicurezza e protezione non applicati in modo appropriato
- Violazione delle disposizioni e delle indicazioni di sicurezza riportate nelle presenti istruzioni per l'uso
- Violazione delle specifiche tecniche fornite

2.5 Servizio di assistenza tecnica ai clienti

Il prodotto deve essere riparato solo dal produttore in caso di guasto. Il recapito per la spedizione al servizio di assistenza tecnica ai clienti è riportato nel capitolo "Indirizzo". Se il prodotto non è stato acquistato direttamente presso **elero**, rivolgersi al fornitore del prodotto.

3 Sicurezza

3.1 Indicazioni generali di sicurezza

Le indizioni di sicurezza generali per l'impiego dei motori tubolari sono riportate nel libretto fornito in dotazione a tutti gli articoli "Istruzioni di sicurezza (libretto cod. art. 138200001). Le presenti istruzioni per l'uso e contengono tutte le indicazioni di sicurezza che è necessario rispettare per escludere e scongiurare le situazioni di pericolo durante la gestione del prodotto nelle diverse fasi della vita utile del prodotto. Rispettando tutte le indicazioni di sicurezza riportate si garantisce il funzionamento in sicurezza del prodotto.

3.2 Organizzazione delle indicazioni di sicurezza

Le indicazioni di sicurezza contenute nel presente documento sono contrassegnate dai simboli di pericoli e dai simboli di sicurezza e sono organizzate secondo il principio SAFE. Comprendono le specifiche sulla tipologia e sull'origine del pericolo, sulle possibili conseguenze e sull'esclusione del pericolo stesso.

La tabella riportata di seguito mostra la rappresentazione e la descrizione dei livelli di pericolo con le eventuali lesioni fisiche secondo le modalità d'impiego utilizzate nelle presenti istruzioni per l'uso.

Simbolo	Segnalazione	Significato
	PERICOLO!	Segnala un incidente che si verifica se non si rispettano le indicazioni e che può provocare eventuali lesioni mortali ed irreversibili o il decesso.
	ATTENZIONE!	Segnala un incidente che può verificarsi se non si rispettano le indicazioni e che può eventualmente provocare lesioni gravi, mortali ed irreversibili o il decesso.

© elero GmbH

Simbolo	Segnalazione	Significato
	CAUTELA!	Segnala un incidente che può verificarsi se non si rispettano le indicazioni e che può provocare lesioni leggere e reversibili.

Fig. 1 Indicazione delle lesioni fisiche

La tabella riportata di seguito descrive i simboli utilizzati nelle presenti istruzioni per l'uso che vengono impiegati per la rappresentazione delle situazioni di pericolo in abbinamento al simbolo del livello di pericolosità.

Simbolo	Significato
	Pericolo di tensioni e scosse elettriche! Questo simbolo segnala i pericoli della corrente elettrica.

Fig. 2 Indicazione dei pericoli specifici

La tabella riportata di seguito mostra la rappresentazione utilizzata nelle presenti istruzioni per l'uso e la descrizione delle situazioni in cui si possono presentare eventuali danni al prodotto o segnala i fatti, condizioni, suggerimenti ed informazioni importanti.

Simbolo	Segnalazione	Significato
	NOTA BENE!	Questo simbolo segnala un danno materiale potenziale.
	IMPORTANTE!	Questo simboli segnala fatti e condizioni importanti, ma anche informazioni aggiuntive contenute nelle presenti istruzioni per l'uso e il montaggio. Inoltre segnala indicazioni specifiche che consentono di fornire informazioni supplementari o permettono agli operatori di eseguire un processo in modo più semplice.

Fig. 3 Indicazione dei danni materiali e delle informazioni aggiuntive

L'esempio riportato di seguito mostra la struttura base di un'indicazione di sicurezza.

SEGNALAZIONE

Tipo e fonte del pericolo

Spiegazione del tipo e della fonte di pericolo

► Misure tese all'esclusione del pericolo

4 Descrizione del prodotto

RolTop è un azionamento a motore tubolare elettronico. Durante il funzionamento effettua spostamenti radiali.

❑ Attivazione di RolTop con il cavo di montaggio **elero** per la regolazione di diverse funzioni

❑ Protezione della tenda con movimentazione libera (disattivazione della coppia)

❑ Funzione di eliminazione del carico per la tenda (protezione della tenda)

❑ Modello s_onro con disinserimento sensibile verso il basso freno soft silenzioso

- I valori in funzione delle varianti di RolTop sono riportati sulla targhetta.
- Le diverse versioni di RolTop comprendono, a seconda della coppia o del formato, i diversi tipi di impianti frenanti. Da questi ultime sono eventualmente possibili diversi comportamenti operativi, come ad esempio per quanto riguarda l'accesso alle posizioni finali.

5 Montaggio

⚠ CAUTELA!

Pericolo di lesioni provocate da superfici a temperature elevate!

Il motore si riscalda durante il funzionamento e l'alloggiamento del motore può raggiungere temperature elevate. È possibile riportare bruciature cutanee.

► Indossare i dispositivi di protezione personale (guanti di protezione).

A seguito di eventuali guasti materiali, si possono verificare lesioni da impatto o sollecitazione a causa di una rottura del riduttore, una rottura dell'espulsione o un difetto del giunto.

► Per la struttura sono stati utilizzati materiali adeguati ed è stato eseguito un collaudo per campionamento attraverso la doppia prova di carico ai sensi di DIN EN 60335-2-97.

Pericolo di lesioni provocato da sollecitazioni e contraccolpi innescati da cuscinetti del motore non montati o installati in modo corretto! La situazione di pericolo è generata dalla stabilità o dalla sicurezza insufficienti e dall'energia accumulata (forza di gravità).

► Selezione dei cuscinetti del motore in base alle specifiche della coppia

► Motore obbligatoriamente fissato con tutti i dispositivi di sicurezza forniti in dotazione

► Controllo dell'innesto corretto sul cuscinetto del motore e coppie di serraggio delle viti corrette

⚠ ATTENZIONE!

Pericolo di scariche elettriche!

Sono possibili eventuali scariche elettriche.

► Far eseguire le operazioni elettriche solo ad elettricisti autorizzati.

Pericolo di scariche elettriche!

La situazione di pericolo è possibile a causa di componenti che sono diventati conduttori di tensione in condizioni di guasto.

► L'allacciamento elettrico, inclusa la canalina, è descritto nelle istruzioni per l'uso e il montaggio.

⚠ CAUTELA!

Pericolo di lesioni provocate da malfunzionamenti a causa di un montaggio errato!

Il motore avvolge in modo eccessivo e danneggia eventualmente i componenti dell'applicazione.

► Per un funzionamento in sicurezza è necessario impostare / configurare le posizioni finali.

► Il produttore offre corsi di formazione per le aziende specializzate.

NOTA BENE!

Interruzione dell'energia elettrica, rottura dei componenti della macchina ed altri malfunzionamenti

► Per il funzionamento in sicurezza non si devono verificare montaggi errati ed è obbligatorio effettuare le regolazioni delle posizioni finali all'attivazione.

Danni di RolTop provocati dall'umidità infiltrata

► Per le apparecchiature dotate della classe di protezione IP44 è obbligatorio proteggere tutti i cavi o i connettori dall'infiltrazione dell'umidità. Questa misura deve essere applicata immediatamente dopo l'estrazione di RolTop dall'imballaggio originale.

► Il motore deve essere montato in modo da non essere esposto alla pioggia.

Importante!

Nelle condizioni di consegna (impostazione di fabbrica) RolTop si trova in modalità attivazione.

► È necessaria la regolazione delle posizioni finali (vedere il capitolo 5.6).

5.1 Fissaggio meccanico

Considerazione importante

Nella maggior parte dei casi il vano operativo intorno al motore installato risulta molto ridotto. Per questo motivo, sin da prima dell'installazione meccanica procurarsi una panoramica della realizzazione degli allacciamenti elettrici (vedere capitolo 5.2) ed eventualmente predisporre le modifiche necessarie.

NOTA BENE!

Danni delle linee elettriche con lo schiacciamento o il carico alla trazione.

► Posare tutti i cavi elettrici in modo da non esporli a schiacciamenti o carichi alla trazione.

► Rispettare i gradi di curvatura (almeno 50 mm).

► Posare i cavi di allacciamento all'interno di un anello verso il basso per impedire che l'acqua finisca all'interno del motore.

Danni del motore per effetto delle forze d'urto

► Inserire il motore nell'albero, senza spingere mai il motore all'interno dell'albero con dei colpi e dare colpi sul motore.

► Impedire qualsiasi caduta del motore.

Danni o guasti del motore a causa di eventuali fori

► Non praticare mai fori sul motore.

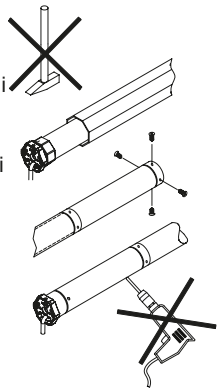
Importante!

Fissare RolTop solo agli appositi elementi di fissaggio.

I dispositivi di controllo montati saldamente devono essere applicati in posizioni visibili.

- La tenda deve essere fissata all'albero di avvolgimento.
- Il tubo profilato deve presentare una distanza adeguata dal tubo del motore.
- Prestare attenzione ad un gioco assiale (compreso tra 1 e 2 mm).

Installazione nei tubi profilati



Ⓐ Inserire il motore nel tubo profilato con l'adattatore adeguato e l'anello di trascinamento.
Postare il cavo del motore proteggendolo per impedire eventuali danni provocati dal componente azionato.

Ⓑ Fissare il controcuscinetto per impedire eventuali scorrimenti assiali, ad esempio collegare con viti o chiodi il supporto dell'asse.
Fissare il motore nei cuscinetti in posizione assiale.

Ⓒ Fissare la tenda all'albero.

Azionare il motore come previsto solo orizzontalmente, con il cavo di collegamento lateralmente e che exce dalla zona di avvolgimento del telo.

5.2 Allacciamento elettrico

⚠ ATTENZIONE!

Pericolo di morte provocato da collegamenti elettrici errati!

Sono possibili eventuali scariche elettriche.

► Prima dell'attivazione controllare il collegamento corretto del conduttore PE.

NOTA BENE!

Danni di RolTop provocati dall'allacciamento elettrico errato

► Prima dell'attivazione controllare il collegamento corretto del conduttore PE.

Danni o guasti di RolTop provocati dall'infiltrazione dell'umidità

► Per gli apparecchi dotati di protezione IP 44 è necessario stabilire il collegamento in loco delle estremità dei cavi o degli spinotti (passaggio dei cavi) anche in base alla classe di protezione IP 44.

Danni o guasti di RolTop per le varianti con 230 V 1 AC provocati dal sistema di controllo difettoso

► È necessario applicare gli interruttori con la preimpostazione OFF (uomo morto) per i motori nella visuale di RolTop, ma ad una distanza delle parti in movimento e ad un'altezza di oltre 1,5 m.

Importante!

Per quanto riguarda il collegamento elettrico di solito non sono necessarie le operazioni di inserimento e nuova disconnessione della linea d'allacciamento o del connettore.

A seconda della piastra di montaggio o dell'adattatore utilizzata, in particolare per RolTop è necessario rimuovere la piastra fissata con viti prima della sostituzione dei cavi.

Stabilire l'allacciamento solo in assenza di tensione. Per questa operazione escludere la tensione dalla linea del motore.

1 Utilizzando il cacciavite adeguato spingere il bloccaggio del connettore dell'apparecchiatura fino a raggiungere la linea.

2 Rimuovere il connettore.

3 Inserire il connettore dell'apparecchio fino a quando il bloccaggio non si innesta in posizione con uno scatto.

© elero GmbH

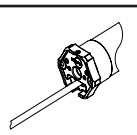
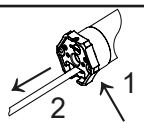
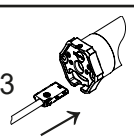
Rimozione ed introduzione della spina dell'apparecchio		
Stato alla consegna	Rimozione del connettore	Inserimento del connettore
		

Fig. 4 Rimozione ed introduzione della spina dell'apparecchio

5.3 Esempio di allacciamento RolTop 230 V / 50 Hz

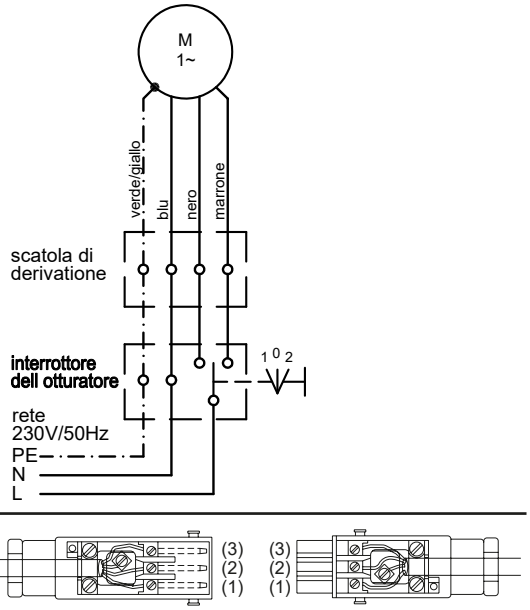


Fig. 5 Schema elettrico RolTop 230 V / 50 Hz ed assegnazione dei cavi con l'impiego con il collegamento ad innesto Hirschmann STAS-3

Importante!

I sistemi di controllo del motore in direzione in alto / in basso devono essere rispettivamente bloccati.

E' necessario che ci sia un ritardo di commutazione di almeno 0,5 secondi.

5.4 Collegamento parallelo

Importante!

È possibile collegare fino a 3 RolTop in parallelo. Rispettare il potere di apertura massimo del commutatore.

5.5 Attivazione

Importante!

Alla consegna il motore è in modalità attivazione.

► È necessaria la regolazione delle posizioni finali utilizzando il cavo di montaggio **elero**.

► Il collegamento del cavo di montaggio è consentito solo per l'attivazione del motore e per i processi di regolazione.

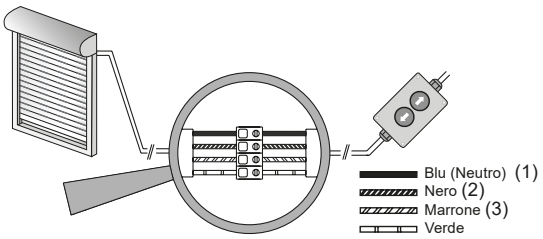


Fig. 6 Allacciamento per i cavi di montaggio

► Attivare la rete.

► A questo punto è possibile regolare le posizioni finali con il cavo di montaggio **elero**.

5.6 Regolazione delle posizioni finali ed eliminazione dei carichi

Considerazione importante

Prima dell'effettiva regolazione delle posizioni finali è necessario definire una funzione specifica di eliminazione dei carichi (diverse possibilità di combinazione in base alle versioni riportate di seguito).

In questo modo si evitano regolazioni inutili.

5.6.1 Funzione di eliminazione dei carichi per la/e posizione/i finale/i

Se è stata impostata una posizione finale sul finecorsa, è possibile impostare anche un'eliminazione dei carichi per la tenda.

Importante!

L'attivazione della funzione di eliminazione dei carichi (per le varianti da B a D) è possibile durante la programmazione delle posizioni finali (vedere il capitolo da 5.6.7 a 5.6.9) all'intero di una fase operativa.

5.6.2 Funzione di eliminazione dei carichi al finecorsa superiore

Per la variante B (vedere 5.6.7) e la variante C (vedere capitolo 5.6.8) Attivazione della funzione di eliminazione dei carichi nel finecorsa superiore	
1	Portare il cavo di montaggio all'arresto superiore, quindi, continuando a tenere premuto il pulsante [SU ▲] dall'istruzione ① (paragrafi 5.6.7 e 5.6.8), premere anche il pulsante [GIÙ ▼] (contemporaneamente) e tenere premuti entrambi i pulsanti fino a quando la tenda non si ferma.
La funzione di eliminazione dei carichi al finecorsa superiore risulta attivata.	

5.6.3 Funzione di eliminazione dei carichi al finecorsa inferiore

Per la variante C (vedere 5.6.8) e la variante D (vedere capitolo 5.6.9) Attivazione della funzione di eliminazione dei carichi al finecorsa inferiore	
1	Portare il cavo di installazione all'arresto inferiore, quindi, tenendo premuto il pulsante [GIÙ ▼] dall'istruzione ③ (paragrafi 5.6.8 e 5.6.9), premere anche il pulsante [SU ▲] (contemporaneamente) e tenere premuti entrambi i pulsanti finché la tenda non si arresta.
La funzione di eliminazione dei carichi al finecorsa inferiore risulta attivata.	

5.6.4 Modifica / Eliminazione delle posizioni finali ed eliminazione della funzione di eliminazione dei carichi

Non è possibile la modifica o l'eliminazione di una singola posizione finale. Questa condizione si verifica sempre a coppie (posizione finale superiore e inferiore allo stesso tempo).

Con l'eliminazione delle posizioni finali si perde anche l'impostazione delle funzioni opzionali di eliminazione dei carichi.

Importante!

La protezione della tenda risulta adattata alla tenda solo dopo aver completato uno spostamento di apertura e chiusura in modo completo.

Modifica / Eliminazione delle posizioni finali	
1	A partire da una posizione centrale della tenda, utilizzando il cavo di montaggio, selezionare allo stesso tempo i due pulsanti direzionali (▲ e ▼) e tenerli premuti fino a quando il motore non effettua un breve spostamento verso l'alto e il basso.
L'eliminazione dell'impostazione delle posizioni finali risulta conclusa. È possibile impostare nuovamente le posizioni finali.	

5.6.5 Quattro varianti di impostazioni delle posizioni finali

Sono possibili quattro diverse combinazioni delle impostazioni delle posizioni finali che è necessario selezionare in modo ragionevole in base ai requisiti tecnici delle tende.

Impostazioni delle posizioni finali (4 varianti)		Compatibile con
A	Posizione finale superiore e inferiore regolabili a piacere	Molla di sospensione, fasce, cinghia
B	Fermo superiore fisso, finecorsa inferiore impostabile liberamente	Molla di sospensione, fasce, cinghia, spina del finecorsa, barra angolare
C	Finecorsa superiore e inferiore fissi	Sicura dello scorrimento in alto, connettore dell'albero rigido, spina del finecorsa, barra angolare
D	Posizione finale superiore regolabile a piacere, finecorsa inferiore fisso	Sicura di scorrimento in alto, connettore dell'albero rigido

Fig. 7 Varianti delle impostazioni della posizione finale per RolTop

5.6.6 Variante A: Posizione finale superiore e inferiore regolabili a piacere

Variante A - Posizione finale superiore e inferiore regolabili a piacere
① A partire da una posizione centrale della tenda con il cavo di montaggio premere il pulsante **IN ALTO ▲** fino a quando la tenda non raggiunge la posizione finale superiore desiderata. Il motore si avvia, si arresta per qualche istante e prosegue lo spostamento (fino a quando si tiene premuto il pulsante IN ALTO ▲). È possibile effettuare le eventuali correzioni con i pulsanti ▲ e ▼.
② Premere il pulsante **IN BASSO ▼** fino a quando il motore non si arresta in modo automatico. La posizione finale superiore risulta impostata.
③ Premere di nuovo il pulsante **IN BASSO ▼** fino a quando la tenda non ha raggiunto la posizione finale inferiore desiderata. Il motore si avvia, si arresta per qualche istante e prosegue lo spostamento (fino a quando si tiene premuto il pulsante **IN BASSO ▼**). È possibile effettuare le eventuali correzioni con i pulsanti ▲ e ▼.
④ Premere il pulsante **IN ALTO ▲** fino a quando il motore non si arresta in modo automatico. La posizione finale risulta impostata.
L'impostazione della posizione finale variante A risulta conclusa.

Fig. 8 Impostazioni delle posizioni finali variante A -

5.6.7 Variante B: Fermo superiore fisso, finecorsa inferiore impostabile liberamente

Variante B - Fermo superiore fisso, finecorsa inferiore impostabile liberamente
① A partire da una posizione centrale della tenda con il cavo di montaggio premere il pulsante **IN ALTO ▲** fino a quando la tenda non raggiunge la posizione finale superiore desiderata (spostamento al finecorsa superiore). Il motore si avvia, si arresta per qualche istante e prosegue lo spostamento (fino a quando si tiene premuto il pulsante IN ALTO ▲). Il motore si spegne in modo automatico una volta raggiunto il finecorsa superiore.
② Premere il pulsante **IN BASSO ▼** fino a quando il motore non si arresta in modo automatico. La posizione finale superiore risulta impostata. **Funzione opzionale -** Attivazione della funzione di eliminazione dei carichi per il finecorsa superiore: vedere il capitolo 5.6.2.
③ Premere di nuovo il pulsante **IN BASSO ▼** fino a quando la tenda non ha raggiunto la posizione finale inferiore desiderata. Il motore si avvia, si arresta per qualche istante e prosegue lo spostamento (fino a quando si tiene premuto il pulsante). È possibile effettuare le eventuali correzioni con i pulsanti ▲ e ▼.
④ Premere il pulsante **IN ALTO ▲** fino a quando il motore non si arresta in modo automatico.

© elero GmbH

Variante B - Fermo superiore fisso, finecorsa inferiore impostabile liberamente

L'impostazione della posizione finale variante B risulta conclusa.

Fig. 9 Impostazione della posizione finale variante B -

5.6.8 Variante C: Finecorsa superiore e inferiore fissi

Variante C - Finecorsa superiore e inferiore fissi

① A partire da una posizione centrale della tenda con il cavo di montaggio premere il pulsante **IN ALTO ▲** fino a quando la tenda non raggiunge la posizione finale superiore desiderata (spostamento al finecorsa superiore).
Il motore si avvia, si arresta per qualche istante e prosegue lo spostamento (fino a quando si tiene premuto il pulsante IN ALTO ▲).
Il motore si spegne in modo automatico una volta raggiunto il finecorsa superiore.

② Premere il pulsante **IN BASSO ▼** fino a quando il motore non si arresta in modo automatico.
La posizione finale superiore risulta impostata.
Funzione opzionale - Attivazione della funzione di eliminazione dei carichi per il finecorsa superiore: vedere il capitolo 5.6.2.

③ Premere di nuovo il pulsante **IN BASSO ▼** fino a quando la tenda non ha raggiunto la posizione finale inferiore desiderata (spostamento al finecorsa inferiore).
Il motore si avvia, si arresta per qualche istante e prosegue lo spostamento (fino a quando si tiene premuto il pulsante IN BASSO ▼).
Il motore si spegne in modo automatico una volta raggiunto il finecorsa inferiore.

④ Premere il pulsante **IN ALTO ▲** fino a quando il motore non si arresta in modo automatico.
La posizione finale risulta impostata.
Funzione opzionale - Attivazione della funzione di eliminazione dei carichi per il finecorsa inferiore: vedere il capitolo 5.6.3.

L'impostazione della posizione finale variante C risulta conclusa.

Fig. 10 Impostazione della posizione finale variante C -

5.6.9 Variante D: Posizione finale superiore regolabile a piacere, finecorsa inferiore fisso

Variante D - Posizione finale superiore regolabile a piacere, finecorsa inferiore fisso

① A partire da una posizione centrale della tenda con il cavo di montaggio premere il pulsante **IN ALTO ▲** fino a quando la tenda non raggiunge la posizione finale superiore desiderata.
Il motore si avvia, si arresta per qualche istante e prosegue lo spostamento (fino a quando si tiene premuto il pulsante).
È possibile effettuare le eventuali correzioni con i pulsanti ▲ e ▼.

② Premere il pulsante **IN BASSO ▼** fino a quando il motore non si arresta in modo automatico.
La posizione finale superiore risulta impostata.

Variante D - Posizione finale superiore regolabile a piacere, finecorsa inferiore fisso

③ Premere di nuovo il pulsante **IN BASSO ▼** fino a quando la tenda non ha raggiunto la posizione finale inferiore desiderata (spostamento al finecorsa inferiore).
Il motore si avvia, si arresta per qualche istante e prosegue lo spostamento (fino a quando si tiene premuto il pulsante IN BASSO ▼).
Il motore si spegne in modo automatico una volta raggiunto il finecorsa inferiore.

④ Premere il pulsante **IN ALTO ▲** fino a quando il motore non si arresta in modo automatico.
La posizione finale risulta impostata.
Funzione opzionale - Attivazione della funzione di eliminazione dei carichi per il finecorsa inferiore: vedere il capitolo 5.6.3.

L'impostazione della posizione finale variante D risulta conclusa.

Fig. 11 Impostazione della posizione finale variante D -

6 Ricerca dei guasti

Problema / guasto	Causa possibile	Rimedio / risoluzione
• Il motore si arresta durante uno spostamento.	• Le posizioni finali non sono impostate. • Il motore è in modalità regolazione.	• Impostare le posizioni finali.
• Il motore rimane fermo dopo un breve intervallo.	• La posizione finale è stata memorizzata. • La tenda scorre con difficoltà.	• Impostare la seconda posizione finale. • Controllare la scorrevolezza della tenda.
• Il motore si attiva solo in una direzione.	• È presente un errore dell'allacciamento.	• Controllare l'allacciamento.
• Il motore non risponde.	• La tensione di rete è assente. • Il limitatore termico è scattato.	• Controllare la tensione di rete. • Lasciare raffreddare il motore.
• Il motore non memorizza le posizioni finali.	• Gli spostamenti sono casuali. • Il percorso fino alla posizione finale o al finecorsa risulta troppo breve.	• Eliminare le posizioni finali. Impostare di nuovo le posizioni finali. • Il motore deve azionarsi, arrestarsi per qualche istante e proseguire (fino a quando si tiene premuto un pulsante sul cavo di montaggio).

Fig. 12 Ricerca dei guasti per RolTop

7 Manutenzione

RolTop non richiede manutenzione.

8 Riparazione

In caso di eventuali domande, consultare l'azienda specializzata di fiducia. Specificare sempre le informazioni riportate di seguito.

- Codice articolo e descrizione articolo riportati sulla targhetta
- Tipo di guasto
- Episodi precedenti ed insoliti
- Circostanze concomitanti
- Supposizioni personali

9 Indirizzo del produttore

Se si verificano malfunzionamenti nonostante l‘uso corretto o se l‘unità è stata danneggiata, contattare il partner contrattuale.

Disegno dell‘unità	Posizione di installazione (ad es. finestra del soggiorno 2)
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Se si verificano malfunzionamenti nonostante l‘uso corretto o se l‘unità è stata danneggiata, contattare il partner contrattuale.

elero GmbH Antriebstechnik Maybachstr. 30 73278 Schlierbach Germania / Germany	 Tel.: +49 7021 9539-0 Fax: +49 7021 9539-212 info.elero@niceforyou.com www.elero.com

Per contattare un interlocutore al di fuori della Germania, visitare le nostre pagine Internet.

10 Smontaggio e smaltimento

Dopo il disimballaggio, procedere allo smaltimento della confezione rispettando le disposizioni vigenti.

Dopo l'ultimo impiego, procedere allo smaltimento del prodotto rispettando le disposizioni vigenti.

Informazioni ecologiche

Per l'imballaggio non sono state utilizzate confezioni superflue. È possibile separare l'imballaggio in tre tipi di materiali in modo semplice: cartone (scatola), polistirolo (imbottitura) e polietilene (sacchetti, pellicola protettiva).

L'apparecchio è formato da materiali che è possibile riciclare se lo smontaggio viene eseguito da un'azienda specializzata. Prestare attenzione alle disposizioni locali in materia di smaltimento del materiale da imballaggio ed apparecchiature usate.

Durante lo smontaggio è necessario prevedere eventuali situazioni di pericolo aggiuntive che non si verificano durante il funzionamento.

⚠ ATTENZIONE!

Pericolo di scariche elettriche!

Sono possibili eventuali scariche elettriche.

► Scollegare fisicamente le linee di alimentazione elettrica e scaricare l'energia accumulata. Attendere almeno 5 minuti dalla disattivazione per consentire al motore di raffreddarsi e ai condensatori di disperdere la rispettiva tensione.

► Durante le operazioni di smontaggio sopra testa, utilizzare i supporti alla salita collaudati e stabili.

► Tutte le operazioni svolte sull'impianto elettrico devono essere eseguite solo dal personale descritto nel capitolo "Indicazioni di sicurezza sull'installazione elettrica".

Rottamazione

Per la rottamazione del prodotto è necessario rispettare le leggi e le disposizioni internazionali, nazionali e specifiche a livello regionale correntemente in vigore.

Prestare attenzione a prendere in considerazione la possibilità di riciclaggio dei materiali, possibilità di smontaggio e separazione di componenti e gruppi tanto quanto i rischi ambientali e i pericoli per la salute per quanto riguarda il riciclaggio e lo smaltimento.

⚠ CAUTELA!

Danni ambientali in caso di smaltimento errato

► I rottami degli apparecchi elettrici e i componenti elettronici sono soggetti al trattamento dei rifiuti speciali e devono essere smaltiti solo da aziende specializzate autorizzate.

► È necessario conferire separatamente i gruppi di materiali, come le plastiche e i metalli di diversa natura, al processo di riciclaggio e smaltimento.

Smaltimento di componenti elettrotecnici ed elettronici

Lo smaltimento e il riciclaggio di componenti elettrotecnici ed elettronici deve avvenire in base alle diverse leggi e alle regolamentazioni nazionali.

11 Efficienza energetica

L’azionamento rimane al di sotto dei valori di consumo richiesti dalla Direttiva Europea Ecodesign 2023/826.

Una volta terminata la funzione principale “Spostamenti verso l’alto” o “Spostamenti verso il basso” (modalità attiva) e una volta che l’interruttore della tapparella rimane in posizione SU o GIÙ, il consumo di energia è inferiore a 0,3 W (modalità standby). Non c’è consumo di energia in posizione “OFF”.

12 Dichiarazione di conformità

Con il presente documento elero GmbH dichiara che il prodotto soddisfa le direttive in vigore. La dichiarazione di conformità completa è disponibile all'indirizzo *www.elero.com/en/downloads/downloads-service* .

13 Specifiche tecniche e dimensioni

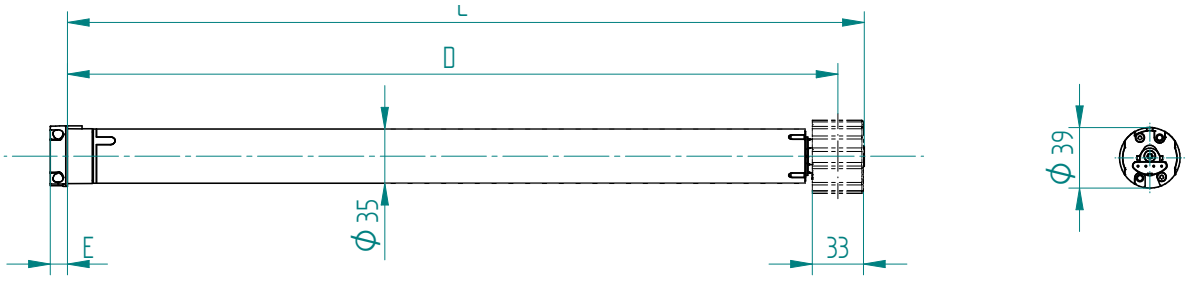
Le specifiche tecniche fornite sono soggette alle tolleranze (in base agli standard in vigore).

Dopo l’installazione dell’azionamento, il meccatronico R+S (meccatronico delle tapparelle e della protezione solare) deve annotare il tipo di azionamento installato e il luogo di installazione nelle istruzioni di montaggio e d’uso.

© **elero** GmbH

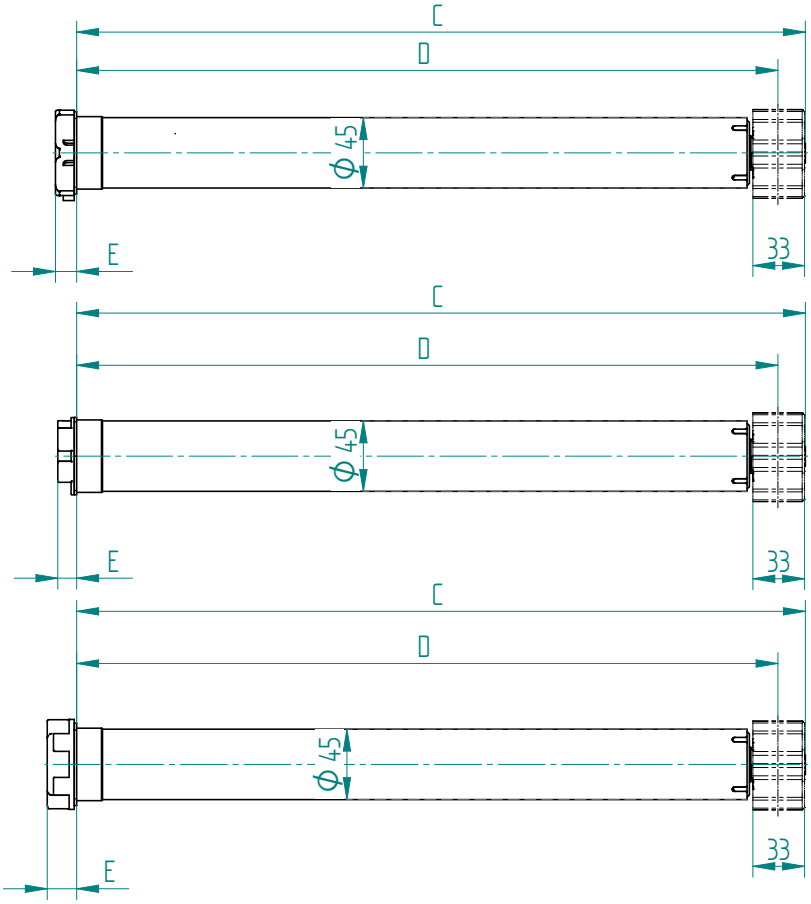
13.1 RevoLine S

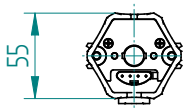
Dimensioni costruttive/tipo	S1,5/70	S3/30	S5/30	S5	S8	S10 FL	S12 FL	S12/11 FL
Tapparella			■	■	■	■	■	■
Tende a rullo	■	■	■	■	■	■	■	■
Freni soft silenziosi	■	■	■	■	■	-	-	-
Tensione nominale [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Frequenza nominale[Hz]	50	50	50	50	50	50	50	50
Coppia nominale [Nm]	1,5	3	5	5	8	10	12	12
Numero di giri nominale [1/min]	70	30	30	17	17	17	17	11
Corrente nominale [A]	0,55	0,55	0,73	0,55	0,73	0,55	0,73	0,60
Assorbimento nominale [W]	130	130	168	130	168	130	168	140
Standby [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Diametro dell'allbero [mm]	38	38	38	38	38	38	38	38
Intervallo finecorsa (giri)	160	80	80	40	40	40	40	40
Grado di protezione (IP)	44	44	44	44	44	44	44	44
Durata esercizio (min S2)	5	5	4	5	4	4	4	4
Lunghezza C [mm]	534	534	534	534	534	514	534	514
Lunghezza D [mm]	517	517	517	517	517	497	517	497
Lunghezza E [mm]	11	11	11	11	11	11	11	11
Peso [kg]	1,3	1,2	1,2	1,2	1,3	1,2	1,4	1,2
Temperatura ambiente d'esercizio [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Conformità	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -
Codice articolo (testa rotonda / testa star)	302210001	302110001	302310001	302330001	302530001	308230001	308130001	308110001

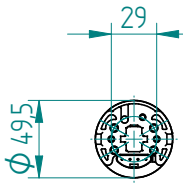


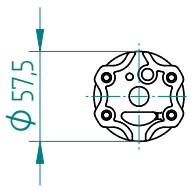
13.2 RevoLine M

Dimensioni costruttive/ tipo	M6	M7/23	M10	M10-K	M12/23	M20	M30	M40	M50
Par de giro de diseno [Nm]	6	7	10	10	12	20	30	40	50
Numero di giri nominale [1/min]	14	23	14	14	23	14	14	14	14
Tensione nominale [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Frecuenza nominale [Hz]	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Freni soft silenziosi	■	■	■	■	■	■	-	-	-
Corrente nominale [A]	0,52	0,60	0,60	0,60	0,90	0,90	0,90	1,05	1,30
Assorbimento nominale [W]	118	140	140	140	200	200	200	242	300
Standby [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Diametro dell'allbero [mm]	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Grado di protezione (IP)	44	44	44	44	44	44	44	44	44
Intervallo finecorsa (giri)	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Durata esercizio (min S2)	5	5	5	4	4	4	4	5	4
Lunghezza C [mm]	446	466	466	391	526	526	516	546	546
Lunghezza D [mm]	429	449	449	374	509	509	499	529	529
Lunghezza E [mm] (elero, testa tonda, starhead)	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19	14 | 12 | 19
Peso [kg]	1,6	1,7	1,7	1,9	2,2	2,2	2,3	2,5	3,1
Temperatura ambiente d'esercizio [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Classe di protezione I	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Conformità	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -
Codice articolo (elero, testa rotonda, testa star)	343010001 393010001	342250001 382250001	342210001 382210001 392210001	341110001 381110001	342350001 382350001	342310001 382310001 392310001	342410001 382410001 392410001	342510001 392510001	342610001 392610001





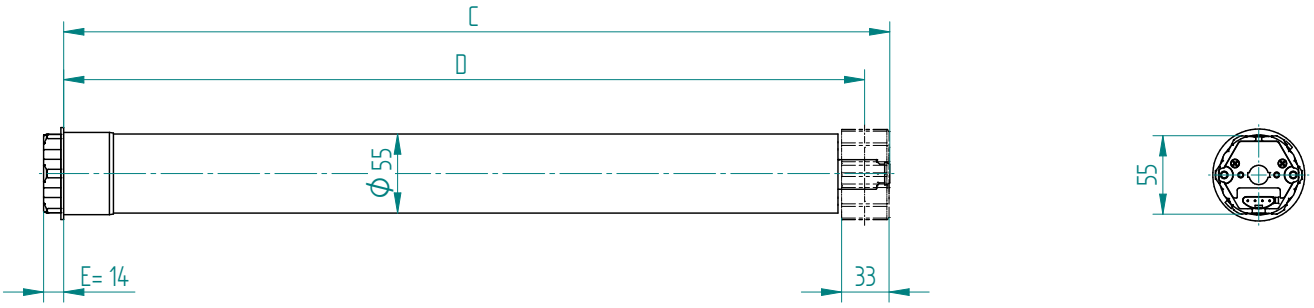




© elero GmbH

13.3 RevoLine s_onro M

Baugröße / Typ	RolTop s_onro M10	RolTop s_onro M20	RolTop s_onro M30	RolTop s_onro M40	RolTop s_onro M50
Par de giro de diseno [Nm]	10	20	30	40	50
Numero di giri nominale [1/min]	14	14	14	14	14
Tensione nominale [V]	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230	1 ~ 230
Frecuenza nominale [Hz]	50	50	50	50	50
Freni soft silenziosi	■	■	-	-	-
Corrente nominale [A]	0,60	0,90	0,90	1,05	1,30
Assorbimento nominale [W]	140	200	200	242	300
Standby [W]	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3	< 0,3
Diametro dell'allbero [mm]	50	50	50	50	50
Grado di protezione (IP)	44	44	44	44	44
Intervallo finecorsa (giri)	40	40	40	40	40
Durata esercizio (min S2)	5	4	4	5	4
Lunghezza C [mm]	466	526	516	546	546
Lunghezza D [mm]	449	509	499	529	529
Lunghezza E [mm] (elero, starhead)	14 | 19	14 | 19	14 | 19	14 | 19	14 | 19
Peso [kg]	1,9	2,2	2,3	2,5	3,1
Temperatura ambiente d'esercizio [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60	-20 ... 60
Classe di protezione I	■	■	■	■	■
Conformità	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -	■ | -
Codice articolo (elero, testa star)	342215601 392215601	342315601 392315601	342456001 392415601	392515601	392615601

13.4 RevoLine L

Baugröße / Typ	RolTop L60	RolTop L80
Tensione nominale [Nm]	60	80
Numèro di giri nominale [1/min]	14	14
Tensione nominale [V]	1 ~ 230	1 ~ 230
Frequenza nominale [Hz]	50	50
Freni soft silenziosi	-	-
Corrente nominale [A]	1,9	2,0
Assorbimento nominale [W]	430	470
Standby [W]	< 0,3	< 0,3
Diametro dell'albero [mm]	63	63
Grado di protezione (IP)	44	44
Intervallo finecorsa (giri)	40	40
Durata esercizio (min S2)	4	4
Lunghezza C [mm]	575	575
Lunghezza D [mm]	558	558
Lunghezza E [mm]	14	14
Peso [kg]	3,3	3,6
Temperatura ambiente d'esercizio [°C]	-20 ... 60	-20 ... 60
Classa di protezione I	■	■
Conformità	-, -	-, -
Code articolo	36 731.0001	36 741.0001